

Inhaltsverzeichnis

- 1 Herzlich willkommen auf der Neunten Vollversammlung!** *Samuel Kobia*
- 2 Die Neunte Vollversammlung – Fakten und Zahlen**
- 3 Zeitplan**
 - 4 Vollversammlungstagesordnung
 - 14 Kommentierte Tagesordnung der Vollversammlungsausschüsse
- 27 Gebetsleben auf der Vollversammlung**
- 29 Willkommen beim Mutirão!**
- 32 Nützliche Ausdrücke auf Portugiesisch**
- 33 Das Leben auf der Vollversammlung**
 - 33 Vollversammlungsteam
 - 33 Informationszentrum
 - 33 Anmeldung und Namensschilder
 - 33 Plenarsaal und zusätzliche Übertragungsräume
 - 34 Transport
 - 34 Mahlzeiten und Erfrischungen
 - 35 Geld und Devisen
 - 35 Finanzbüro
 - 35 Post (Correios)
 - 35 Internet
 - 35 Telefon und GSM
 - 36 Übermittlung von Nachrichten
 - 36 Reisevorkehrungen
 - 36 ÖRK-Shop
 - 36 ÖRK-Ausstellung
 - 36 «Keeping the Faith»
 - 36 ÖRK-Kommunikationsdienste
 - 37 Presse und Medien

Notrufnummern

Polizei	190
Feuer	(51) 3288 3177
Notrufnummer Vollversammlung	(51) 9306 4680

38 Gesundheit und Wohlbefinden auf der Vollversammlung

- 38 Apotheken
- 38 Medizinische Versorgung
- 38 Seelsorgerliche Betreuung
- 38 Solidarischer Beistand
- 39 Behinderungen

40 Das Leben in Porto Alegre

- 40 Öffentliche Verkehrsmittel
- 40 Sicherheit
- 40 Touristische Sehenswürdigkeiten und Einkaufsmöglichkeiten
- 40 Restaurants und Nachtleben

46 Wo finde ich was auf der Vollversammlung?

- 46 Veranstaltungsorte und Büros auf dem Campus von A bis Z
- 48 Sitzungsräume für Bibelgruppen
- 51 Sitzungsräume der Vollversammlungsausschüsse
- 51 Reservierte Räume der Begegnung
- 52 Sitzungsräume für Konfessionen
- 53 Räume für Regionalsitzungen

54 Unterstützung des ÖRK

M1 Mutirão

- M1 Zeitplan
- M2 Täglichen Mutirão-Veranstaltungen mit beschreibung der Workshops

Herzlich willkommen auf der Neunten Vollversammlung!

Herzlich willkommen in Porto Alegre und auf der Neunten Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen!

Diese Vollversammlung stellt - sowohl was die breite Beteiligung von Kirchen aus aller Welt als auch die Vielfalt des Programms anbetrifft - eine einzigartige Gelegenheit dar und verspricht, ein Meilenstein auf der ökumenischen Reise zu werden.

Wie bei jeder Reise benötigt der Reisende einen Kompass, um sich orientieren zu können. Das vorliegende Handbuch gibt den Delegierten und anderen Teilnehmenden die wichtigsten praktischen Informationen, die sie benötigen, um sich auf dieser Vollversammlung zurechtzufinden. Sie sollten dieses Buch jederzeit bei sich tragen.

Das Handbuch enthält die ausführliche Tagesordnung und den Zeitplan für die Kernprogramme und das Mutirão. Es informiert über Veranstaltungsorte und alle Einzelheiten des Tagungsprogramms, enthält einen Lageplan und Angaben über Transportmöglichkeiten zwischen Campus und Stadt und sagt Ihnen, an wen Sie sich wenden können, wenn Sie Fragen oder Probleme haben.

Wir wollen, dass diese Vollversammlung für alle zu einer bereichernden Gemeinschaftserfahrung wird und intensive Begegnungen mit anderen ermöglicht. Der Erfolg dieser Versammlung hängt davon ab, dass alle einen Beitrag zur Gemeinschaft leisten und ihre Talente und Erfahrungen in die gemeinsame Arbeit einbringen. Er hängt auch davon ab, dass wir uns gegenseitig mit Respekt begegnen, einander zuhören und gemeinsam eine Vision für die Zukunft des ÖRK entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag und wünschen Ihnen allen einen gesegneten Aufenthalt in Porto Alegre.

In deiner Gnade, Gott, verwandle die Welt!

Samuel Kobia
Generalsekretär

Die Neunte Vollversammlung – Fakten und Zahlen

Neunte Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen, Porto Alegre, Brasilien, 14.-23. Februar 2006

Thema: „In deiner Gnade, Gott, verwandle die Welt“

Vorbereitungstreffen:

- Frauentagung vor der Vollversammlung (11.-13. Februar 2006), für Delegierte
- Jugendtagung vor der Vollversammlung (11.-13. Februar 2006), für Delegierte
- Tagung des Ökumenischen Aktionsbündnisses von und für Menschen mit Behinderungen (EDAN) (12.-13. Februar 2006)
- Tagung indigener Delegierter vor der Vollversammlung (12.-13. Februar 2006)

Wer ist auf der Vollversammlung?

- 348 Mitgliedskirchen des ÖRK
- 691 registrierte Delegierte
- 510 weitere Kern-Teilnehmende, einschl. Vertreter/innen, Berater/innen, Beobachter/innen und Gäste
- 2300 Mutirão-Teilnehmende, einschließlich Hunderter junger Menschen
- 350 ÖRK-Mitarbeiter/innen, Stewards, kooptierte Mitarbeiter/innen und Dolmetscher/innen

Was steht auf dem Programm?

- 5 thematische Plenarveranstaltungen
- 22 ökumenische Gespräche
- 6 Vollversammlungsausschüsse
- 90 Bibelgruppen
- 200 Workshops und Veranstaltungen

Geistliches Leben

- Eröffnungs- und Schlussgottesdienst
- Morgen- und Abendandachten
- Gottesdienste in der Universitätskapelle
- Sonntagsgottesdienst in Ortsgemeinden

Ausführliche Informationen über das Programm der Vollversammlung finden Sie im Programmbuch der Vollversammlung, das Sie per Post erhalten und hoffentlich mitgebracht haben.

Dienstag, 14. Februar
In deiner Gnade, Gott, verwandle die Welt

09:15 – 10:30	Plenum zur Orientierung Orientierung zum Mutirão	<i>Plenarsaal</i> <i>Salão des Atos</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Von Harare nach Porto Alegre	<i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Mutirão: Feiern, Veranstaltungen & Workshops	<i>siehe S.M 2</i>
15:00 – 17:30	Eröffnungsplenum – Eröffnungsveranstaltungen – Grußworte	<i>Plenarsaal</i>
18:00 – 19:30	Eröffnungsgottesdienst	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:30	Empfang der Gastkirchen	
20:30 – 21:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
20:00 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Mittwoch, 15. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle die Welt

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 4</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Plenargeschäftssitzung – Einsetzung der Vollversammlungsausschüsse – Fragen von öffentlichem Interesse auf der Vollversammlung – Verfassungsfragen Mutirão Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 4</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen & Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 5</i>
15:00 – 16:30	Bericht des Vorsitzenden Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 8</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Bericht des Generalsekretärs Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 9</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Donnerstag, 16. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle die Erde

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 11</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Ökumenische Gespräche Mutirão: Verwandlung der Ökumene	<i>Noch offen</i> <i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen &Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 11</i>
13:15 – 14:30	«Berufen, die eine Kirche zu sein»	<i>Plenarsaal</i>
15:00 – 16:30	Plenum: Wirtschaftliche Gerechtigkeit	<i>Plenarsaal</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Plenargeschäftssitzung – Bericht des Nominierungsausschusses – Fragen von öffentlichem Interesse auf der Vollversammlung – Verfassungsfragen Mutirão Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 13</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Freitag, 17. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle unsere Gesellschaften

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50 siehe S.M 15</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Ökumenische Gespräche Mutirão: Verwandlung der Ökumene	<i>Noch offen Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen &Workshops	<i>Gebäude 40 siehe S.M 15</i>
15:00 – 16:30	Plenum: Christliche Identität	<i>Plenarsaal</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Regionale Sitzungen Mutirão Workshops	<i>siehe S.53 siehe S.M 18</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Samstag, 18. Februar
In deiner Gnade, Gott, verwandle unser Leben

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 20</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Ökumenische Gespräche Mutirão: Verwandlung der Ökumene	<i>Noch offen</i> <i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen &Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 20</i>
15:00 – 16:30	Plenum: Überwindung von Gewalt	<i>Plenarsaal</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Konfessionelle Sitzungen Mutirão: Workshops	<i>siehe S. 52</i> <i>siehe S.M 23</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Sonntag, 19. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle unsere Kirchen

09:00 – 12:30	Gottesdienst mit Ortsgemeinden	<i>siehe S.M 27</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause	
15:00 – 16:30	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>
16:30 – 18:00	Plenum: Lateinamerika	<i>Plenarsaal</i>
18:00 – 20:00	Abendessen	
20:00 – 22:00	Lateinamerikanischer Kulturabend	<i>Noch offen</i>
22:00 – 22:30	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Montag, 20. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle unsere Kirchen

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 26</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Plenum: Die Einheit der Kirche	<i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen &Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 26</i>
15:00 – 16:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 28</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 30</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Dienstag, 21. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle unser Zeugnis

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 32</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Plenum: In deiner Gnade, Gott	<i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen &Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 32</i>
15:00 – 16:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 34</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 36</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Mittwoch, 22. Februar***In deiner Gnade, Gott, verwandle unser Zeugnis***

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Bibelarbeit (Hausgruppen) Bibelarbeit (Mutirão)	<i>Gebäude 50</i> <i>siehe S.M 38</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 38</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause Ausschusssitzungen Mutirão: Feiern, Veranstaltungen & Workshops	<i>Gebäude 40</i> <i>siehe S.M 39</i>
15:00 – 16:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 41</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:15	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 42</i>
18:15 – 18:45	Pause	
18:45 – 19:15	Abendandacht	<i>Gebetszelt</i>
19:30 – 20:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:30 – 21:00	Sitzung des Geschäftsausschusses	<i>Gebäude 50</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Donnerstag, 23. Februar

In deiner Gnade, Gott, verwandle unser Zeugnis

08:30 – 09:00	Morgenandacht	<i>Gebetszelt</i>
09:15 – 10:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse Mutirão: Workshops	<i>Plenarsaal</i> <i>siehe S.M 45</i>
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse	<i>Plenarsaal</i>
12:30 – 15:00	Mittagspause	
15:00 – 16:30	Plenargeschäftssitzung – Berichte der Ausschüsse	<i>Plenarsaal</i>
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 18:30	Schlussgottesdienst	<i>Gebetszelt</i>
18:30 – 19:00	Abfahrt	<i>Parkplatz</i>
19:00 – 21:00	Sitzung des Zentralausschusses	<i>Noch offen</i>

Tageskalender	
07:00	15:00
08:00	16:00
09:00	17:00
10:00	18:00
11:00	19:00
12:00	20:00
13:00	21:00
14:00	22:00

Kommentierte Tagesordnung der Vollversammlungsausschüsse

Zielsetzung Kohärenz

Vier Vollversammlungsausschüsse werden ihren je eigenen Beitrag zum zukünftigen Auftrag des ÖRK leisten: der Ausschuss für Programmrichtlinien (PGC), der Weisungsausschuss für Grundsatzfragen (PRC), der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten (PIC) sowie der Finanzausschuss (FC). Gleichzeitig wird von diesen Ausschüssen erwartet, dass sie zusammenarbeiten. Diese Zusammenarbeit begann bei einem Vorbereitungstreffen der Ausschussvorsitzenden und –berichterstatter/innen und wird auch während der Vollversammlung durch regelmäßige Treffen weitergeführt.

Der ÖRK-Stab wird ein Hintergrunddokument zu den Veränderungen im gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und kirchlichen Kontext sowie zu Machtbeziehungen und Beziehungsdynamik in der weiteren ökumenischen Bewegung erarbeiten, das allen Ausschüssen vorliegen wird.

Die Berichte aller vier Ausschüsse sollen zu einer einheitlichen, in sich schlüssigen Sammlung von Richtlinien für die zukünftige Arbeit des ÖRK beitragen. Insbesondere der Ausschuss für Programmrichtlinien und der Weisungsausschuss für Grundsatzfragen haben die Aufgabe, die Vollversammlung bei der Formulierung von Grundsätzen und Richtlinien zu unterstützen, die die zukünftige Arbeit des Rates im Blick auf Programme und Beziehungen zu einem kohärenten Ganzen zusammenführen.

A. Vollversammlungsausschuss für Programmrichtlinien (PGC)

1. Mandat und Aufgabenstellung

Die Verfassung des ÖRK (V. 1.c und 4), definiert die Aufgabenstellung der Vollversammlung wie folgt:

„Festlegung der allgemeinen Arbeitsschwerpunkte des Ökumenischen Rates und Überprüfung der Programme, die zur Umsetzung der vorher festgelegten Schwerpunkte durchgeführt werden“.

Der Ausschuss für Programmrichtlinien soll Grundsätze für die gesamte zukünftige Programmarbeit des ÖRK vorschlagen. Hierfür legte der Zentralausschuss bei seiner Tagung im Februar 2005 fünf Hauptaufgaben fest:

- a) Überprüfung der Programmarbeit des ÖRK auf der Grundlage des Berichts „Von Harare nach Porto Alegre“,
- b) Entgegennahme des Berichts über die Programmauswertung vor der Vollversammlung (Teil 1, 2 und abgeänderter Teil 3),
- c) Erarbeitung von Vorschlägen zu generellen Grundsätzen für die zukünftige Programmarbeit,
- d) Erwägung möglicher Prioritäten für die künftige Arbeit anhand des Mandats der Vollversammlung,
- e) Erarbeitung von Vorschlägen für die Arbeitsweise bis zur Zentralausschusstagung im September 2006.

2. Übersicht über die wesentlichen Tagesordnungspunkte

Zur Erfüllung seiner Aufgabe wird der Ausschuss

- die seit der letzten Vollversammlung geleistete Arbeit prüfen und insbesondere die aus dem Bericht „Von Harare bis Porto Alegre“ sowie dem „Bericht über die Programmauswertung vor der Vollversammlung“ gezogenen Lehren herausarbeiten;
- auf der Grundlage der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs, der Plenarsitzungen, der ökumenischen Gespräche und des *Mutirão* einen Rahmen für die zukünftige Programmarbeit vorschlagen – einschließlich allgemeiner Ziele, breiter thematischer Prioritätsbereiche, der spezifischen Rolle des Rates und einer angemessenen Methodik;
- Wegweisung für den Planungsprozess nach der Vollversammlung geben, unter Berücksichtigung der im Februar 2005 vom Zentralausschuss ausgesprochenen Empfehlungen.

3. Kommentierte Tagesordnung

Arbeitssitzung I: Mittwoch, 15. Februar

- Vorstellung der Ausschussmitglieder und Einführung in Aufgabenstellung, Arbeitsweise und kommentierte Tagesordnung
Die Ausschussmitglieder werden als „Zuhörer/innen“ bestimmten ökumenischen Gesprächen zugewiesen.
- Überprüfung der seit der letzten Vollversammlung geleisteten Arbeit

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Der Ausschuss schlägt vor, beide Berichte entgegenzunehmen.

Der Ausschuss arbeitet die aus den Berichten gezogenen Lehren heraus.

Arbeitssitzung II: Donnerstag, 16. Februar

- Allgemeine Ziele für die Programmarbeit des ÖRK, spezifische Rolle des Rates und Methodik: Auf der Grundlage der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs erarbeitet der Ausschuss Elemente für allgemeine Ziele und zukünftige Rahmensetzung der Programmarbeit des ÖRK.
 - Zukunftsvision im Blick auf die Herausforderung sich wandelnder Kontexte und auf der Grundlage des Vollversammlungsthemas,
 - wesentliche Eckpunkte für den zukünftigen Rahmen der Programmarbeit, unter Berücksichtigung der vom „Bericht über die Programmauswertung vor der Vollversammlung“ ausgesprochenen Empfehlung, der ÖRK solle weniger Aktivitäten kohärenter wahrnehmen, mit Schwerpunkt bei denjenigen Problemen, denen die Kirchen auf der globalen Ebene gemeinsam begegnen müssen,
 - spezifische Rolle des ÖRK als weltweite Gemeinschaft von Kirchen,
 - Methodik und Arbeitsweisen, die den Kirchen eine verstärkte Identifizierung mit und Beteiligung an der Arbeit des ÖRK eröffnen können.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Der Ausschuss gibt seine Kommentare zu den Berichten des Vorsitzenden und des Generalsekretärs, soweit erforderlich, an andere Ausschüsse weiter.

Der Ausschuss schlägt für die Programmarbeit des Rates allgemeine Ziele und einen breit gefassten methodischen Rahmen vor.

Arbeitssitzung III: Freitag, 17. Februar

- Bearbeitung der Beiträge aus dem Weisungsausschuss für Grundsatzfragen, dem Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten und dem Finanzausschuss
- Festlegung breiter thematischer Prioritäten
Der Ausschuss für Programmrichtlinien führt die Themenbereiche ein, denen in der zukünftigen Programmarbeit Priorität gegeben werden soll. Dabei berücksichtigt er die Ergebnisse der Plenarsitzungen und der bisherigen Diskussion über die spezifische Rolle des ÖRK sowie die Tatsache, dass der Rat nur diejenigen Aufgaben gut erfüllen kann, die die Mitgliedskirchen bereit und entschlossen sind, durch den ÖRK (auf der globalen Ebene) gemeinsam anzugehen.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Ausschuss einigt sich auf einen ersten Vorschlag für eine kleine Anzahl thematischer Prioritätsbereiche, die, falls erforderlich, überarbeitet und abgeändert werden können.

Arbeitssitzung IV: Samstag, 18. Februar

- Entgegennahme von Ergebnissen aus den ökumenischen Gesprächen
- Herausarbeitung und Konzipierung von grundlegenden Richtlinien und Programmprioritäten
Nach Entgegennahme der von den Ausschussmitgliedern in den ökumenischen Gesprächen gesammelten Ergebnisse sowie der Einsichten aus dem *Mutirão* setzt der Ausschuss die Diskussion über breit gefasste Prioritätsbereiche fort. Die Ausschussmitglieder einigen sich auf eine kleine Anzahl von Prioritätsbereichen, die im Bericht des Ausschusses an die Vollversammlung vorgelegt werden sollen. Der Ausschuss kann auch beschließen, andere Fragestellungen einzubringen, die der ÖRK weiter behandeln muss.
Weiterhin schließt der Ausschuss seine Erörterung breit gefasster grundsätzlicher Richtlinien ab.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Ausschuss einigt sich auf grundlegende Richtlinien und Programmprioritäten zur Vorlage im Plenum der Vollversammlung und billigt die Gliederung des Berichts.

Arbeitssitzung V (Sondersitzung): Montag, 20. Februar (09.15 – 10.30)

- Erste Lesung und Diskussion des Entwurfs des Ausschussberichtes (ausschließlich des Abschnitts zur Planung nach der Vollversammlung)

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Rückmeldung an die Redaktionsgruppe, die eine erste Fassung des Ausschussberichts ausarbeitet.

Arbeitssitzung VI: Montag, 20. Februar

- Diskussion und Entscheidung über den Planungsprozess nach der Vollversammlung

Der Ausschuss diskutiert die vom Zentralausschuss 2005 vorgelegten Empfehlungen und einigt sich auf Empfehlungen für den Planungsprozess nach der Vollversammlung, die in seinen Bericht aufgenommen werden.

Arbeitssitzung VII (Sondersitzung): Mittwoch, 22. Februar (09.15 –10.30)

- Vorlage und Annahme des abschließenden Berichts, unter Berücksichtigung der von den Delegierten bei der Anhörungssitzung beigetragenen Kommentare

Arbeitssitzung VIII: Mittwoch, 22. Februar

- Bewertung und Abschluss

B. Weisungsausschuss der Vollversammlung für Grundsatzfragen (PRC)

1. Mandat und Aufgabenstellung

Die Aufgabenstellung des Weisungsausschusses für Grundsatzfragen wurde vom ÖRK-Zentralausschuss bei seiner Tagung im Februar 2005 wie folgt beschrieben:

- a) Entgegennahme der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs,
- b) Prüfung der Beziehungen zu den Mitgliedskirchen sowie Nichtmitgliedskirchen und ökumenischen Partnern, Erörterung von Fragen im Zusammenhang mit der Kohärenz der einen ökumenischen Bewegung,
- c) Erörterung von Änderungen der Verfassung und Satzung des ÖRK,
- d) Erarbeitung von Vorschlägen zu Grundsätzen für die künftige Arbeit (nach Rücksprache mit dem Ausschuss für Programmrichtlinien),
- e) Vorbereitung eines Vollversammlungsbeschlusses zur Erklärung zur Ekklesiologie.

2. Übersicht über die wesentlichen Tagesordnungspunkte

Auf der Tagesordnung stehen:

- Entgegennahme von Berichten und Empfehlungen zum Bereich Beziehungen,
- Erarbeitung von Vorschlägen zu Grundsätzen im Blick auf wesentliche strategische Fragen in diesem Bereich

Der Ausschuss formuliert grundlegende Konzepte zu Aktivitäten des ÖRK im Blick auf:

- Vertiefung/Stärkung der Gemeinschaft der ÖRK-Mitgliedskirchen,
- Initiierung neuer oder Stärkung der Beziehungen mit Kirchen und Partnern, die gegenwärtig nicht ÖRK-Mitglieder sind,
- Vorbereitung des Vollversammlungsbeschlusses über das Dokument „Berufen, die eine Kirche zu sein“,
- Vorbereitung des Vollversammlungsbeschlusses über Abänderungen in Verfassung und Satzung des ÖRK,
Abänderungsvorschläge können an den Weisungsausschuss für Grundsatzfragen verwiesen werden.

3. Kommentierte Tagesordnung

Arbeitssitzung I: Mittwoch, 15. Februar

- Einführung in Tagesordnung und Arbeit des Ausschusses; Organisation der Begleitung der ökumenischen Gespräche
- Verfassungsfragen: Auf Antrag wird ein Unterausschuss eingerichtet, der sich mit Fragen im Zusammenhang mit Verfassung und Satzung des ÖRK befasst.
- Einführung zu Hintergrunddokumenten für die Arbeit des Ausschusses zum Thema Beziehungen: „Auf dem Weg zu einem gemeinsamen Verständnis und einer gemeinsamen Vision“ (CUV), „Von Harare nach Porto Alegre“, „Bericht über die Programmauswertung vor der Vollversammlung“, etc.

Arbeitssitzung II: Donnerstag, 16. Februar

- Neue Tendenzen im Leben der Kirchen und Konsequenzen für die Ökumene
Der Ausschuss ist aufgefordert, relevante spirituelle und ekklesiale Tendenzen sowie deren Konsequenzen für die Ökumene auf der lokalen wie globalen Ebene zu beleuchten. Dabei geht es um das Herausarbeiten der Chancen und Herausforderungen, die sich aus aktuellen Veränderungen für die ökumenische Bewegung insgesamt und den ÖRK im Besonderen ergeben.
- Erörterung der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Die Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs werden entgegengenommen und kommentiert.

Aus den allgemeinen Tendenzen erwachsende zentrale Fragestellungen werden aufgelistet.

Arbeitssitzung III: Freitag, 17. Februar

- Stärkung/Vertiefung der Gemeinschaft des ÖRK (Beziehungen zu den Mitgliedskirchen)
Der Ausschuss setzt sich mit der Frage auseinander, was „Beziehungen“ zwischen Kirchen in der Gemeinschaft des ÖRK auf der Suche nach sichtbarer Einheit bedeuten, und definiert die spezifische Aufgabenstellung neu, die der ÖRK als weltweite christliche Institution im Blick auf die Stärkung der Gemeinschaft hat.
- Beziehungen zu Kirchen, die nicht Mitglied sind
Der Ausschuss beleuchtet auch die Beziehungen zwischen ÖRK-Mitgliedern und anderen Kirchen innerhalb der (weiteren) ökumenischen Bewegung, unter Einbeziehung der seit der letzten Vollversammlung entstandenen Berichte, insbesondere der Berichte der Gemeinsamen Arbeitsgruppe der römisch-katholischen Kirche und des ÖRK (JWG), der gemeinsamen Beratungsgruppe des ÖRK und der Pfingstkirchen (JCG) sowie des Globalen christlichen Forums.
- Beziehungen mit anderen ökumenischen Partnern
Der Ausschuss prüft und kommentiert die Beziehungen zwischen dem ÖRK und Regionalen ökumenischen Organisationen, Weltweiten christlichen Gemeinschaften sowie nationalen Kirchenräten. Darüber hinaus kommentiert er die Entwicklungen innerhalb dieser Gremien.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Der Ausschuss nimmt Empfehlungen aus den Berichten der Gemeinsamen Arbeitsgruppe der römisch-katholischen Kirche und des ÖRK, der gemeinsamen Beratungsgruppe des ÖRK und der Pfingstkirchen sowie des Globalen christlichen Forums entgegen und bereitet die entsprechende Beschlussfassung vor.

Der Ausschuss nimmt die Berichte zu den Beziehungen zwischen dem ÖRK und Regionalen ökumenischen Organisationen, Weltweiten christlichen Gemeinschaften und nationalen Kirchenräten entgegen und formuliert Empfehlungen.

Arbeitssitzung IV: Samstag, 18. Februar

- Neue Entwicklungen in der ökumenischen Bewegung
Der Ausschuss untersucht die Rolle des ÖRK im Zusammenhang mit neueren Entwicklungen in der weiteren ökumenischen Bewegung und insbesondere mit dem Konsultationsprozess zur „Ökumene im 21. Jahrhundert“ sowie aktuelle Vorschläge im Blick auf eine verstärkte Zusammenarbeit bei Entwicklung und Diakonie.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Ausschuss kommentiert die Rolle des ÖRK im Zusammenhang mit diesen neuen Entwicklungen.

- Formulierung allgemeiner konzeptueller Richtlinien
Der Ausschuss schlägt Grundsätze vor, um in den folgenden Bereichen einen optimalen Einsatz von personellen und finanziellen ÖRK-Ressourcen zu erzielen:
 - Vertiefung/Stärkung der Gemeinschaft des ÖRK
 - Initiierung neuer oder Stärkung bestehender Beziehungen zu Kirchen und Partnern, die nicht zur Gemeinschaft gehören, aber als Teil der ökumenischen Bewegung betrachtet werden könnenIn enger Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Programmrichtlinien und dem Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten formuliert der Weisungsausschuss auf dieser Grundlage konzeptuelle Richtlinien für die Verknüpfung von Beziehungen und Programmschwerpunkten in der Arbeit des ÖRK.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Weisungsausschuss einigt sich auf Struktur und Inhalt seines Berichts an die Vollversammlung sowie die darin aufzunehmenden Empfehlungen.

Arbeitssitzung V: Montag, 20. Februar

- Einigung über den Abschnitt, in dem der Bericht des Weisungsausschusses an die Vollversammlung auf ein Grundkonzept für die Beziehungen eingeht.

Arbeitssitzung VI: Dienstag, 21. Februar

- Diskussion der Empfehlungen des Unterausschusses zum Ekklesiologiedokument und (sofern erforderlich) des Unterausschusses zu Verfassungsfragen.
- Einigung über den zusätzlichen Teil des Ausschussberichts an die Vollversammlung (Abschnitte zu Ekklesiologie sowie Verfassungsfragen).

Arbeitssitzung VII (sofern erforderlich): Mittwoch, 22. Februar

C. Vollversammlungsausschuss für öffentliche Angelegenheiten

1. Mandat und Aufgabenstellung

Der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten hat die Aufgabe, öffentliche Erklärungen zur Annahme durch die Vollversammlung vorzubereiten. Der Rahmen für die Abfassung solcher Erklärungen ist in Abschnitt XIII der ÖRK-Satzung niedergelegt (vgl. Programmbuch der Vollversammlung, S.65).

Nach eingehender Prüfung unter Mitwirkung der Kommission der Kirchen für internationale Angelegenheiten, der Amtsträger/innen des ÖRK, des Exekutivsausschusses und des Zentralausschusses bei seiner Tagung 2005 wurden die folgenden Punkte zur Vorlage bei der Vollversammlung vorgeschlagen:

- a) je eine Erklärung zu den Themen Reform der Vereinten Nationen, Lateinamerika, Wasser sowie Terrorismus,
- b) Richtlinien zur „Schutzpflicht“,
- c) Protokollpunkt zur nuklearen Abrüstung.

Die Zustimmung der Vollversammlung zu diesen Punkten soll bei einer der ersten Geschäftssitzungen eingeholt werden. Zu diesem Zeitpunkt werden die Delegierten auch über Verfahren und Fristen für die Vorlage weiterer Themen informiert.

Der Ausschuss hat die Aufgabe, Entwürfe für diese Erklärungen zu erarbeiten, die der Vollversammlung zur Verabschiedung vorgelegt werden. Er bietet den Kirchen ein Instrument, um mit Regierungen, zwischenstaatlichen Organisationen und anderen Strukturen der politischen Entscheidungsfindung in den Dialog über internationale Angelegenheiten zu treten.

2. Übersicht über die wesentlichen Tagesordnungspunkte

Im Rahmen seines Auftrags wird der Ausschuss

- die Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs entgegennehmen und diskutieren,
- Erklärungen zu den folgenden Themen erarbeiten:
 - *Reform der Vereinten Nationen* – Die Vereinten Nationen befinden sich gegenwärtig in einer Krise und es sind grundlegende Reformen vorgeschlagen worden. Die Vereinten Nationen selbst, Staaten und Mitgliedskirchen des ÖRK haben erklärt, sie erwarteten ein verstärktes Engagement der Kirchen in dieser Diskussion.
 - *Lateinamerika* – In einer umfassenden Erklärung sollen die gesellschaftliche, politische und ökumenische Situation in der Region bewertet, einige der Herausforderungen, mit denen Völker und Kirchen konfrontiert sind, herausgearbeitet und der ökumenischen Bewegung Handlungsoptionen für die kommenden Jahre vorgeschlagen werden.
 - *Wasser* – Der Zugang zu Trinkwasser wird weltweit immer mehr zu einer Überlebensfrage, zu einem zentralen Anliegen für die Überwindung der Armut und zunehmend auch zur Quelle für Konflikte. In einer Erklärung soll das Bewusstsein für die Dringlichkeit der Problematik gestärkt und ein Beitrag zur Ausrich-

tung der zukünftigen Anwaltschaftsarbeit des ÖRK und seiner Mitgliedskirchen geleistet werden.

- *Terrorismus* – Der Terrorismus beschäftigt Staaten, Vereinte Nationen und Kirchen in wachsendem Maße. Sie sind dabei auch mit theologischen und ethischen Fragen konfrontiert. Im Zusammenhang mit der Dekade zur Überwindung von Gewalt sollen in einer kurzen Erklärung auf der Grundlage der Ergebnisse einer Konsultation, die im November 2005 die Thematik Terrorismus, Menschenrechte und Terrorismusbekämpfung behandelt hat, entscheidende ethische Fragen herausgearbeitet werden, die sich den Kirchen stellen.
- Richtlinien zur „Schutzpflicht“ erarbeiten: Eine vom Zentralausschuss 2001 in Auftrag gegebene Studie ergab, dass die Kirchen die international zunehmend angewendete Norm begrüßen, wonach bedrohte Menschen geschützt werden müssen. Dabei betonen die Kirchen die Bedeutung der Vorbeugung. Der Exekutivausschuss hat empfohlen, der Vollversammlung Richtlinien zur Annahme vorzulegen.
- Einen Protokollpunkt zur nuklearen Abrüstung vorschlagen: Das Problem nuklearer Waffen ist erneut aktuell, insbesondere seit im Mai 2005 eine Konferenz zur Überprüfung des Vertrags über die Nichtverbreitung von Kernwaffen gescheitert ist. Ein kurzer Protokollpunkt soll ethische Prinzipien darlegen und der wachsenden Besorgnis von Kirchen in vielen Teilen der Welt im Blick auf die Kernwaffenproblematik Ausdruck geben.

Weitere Vorschläge zu öffentlichen Angelegenheiten aus dem Plenum werden vom Ausschuss geprüft, der dann der Geschäftssitzung entsprechend berichtet.

3. Kommentierte Tagesordnung

Arbeitssitzung I: Mittwoch, 15. Februar

- Einführung und Orientierung
- Vorlage von Texten zu den vorliegenden öffentlichen Angelegenheiten

Donnerstag, 16. Februar (12.30)

- Fristende für die Vorlage zusätzlicher Vorschläge aus der Vollversammlung

Arbeitssitzung II: Donnerstag, 16. Februar

- Diskussion neuer aus der Vollversammlung gemachter Vorschläge im Blick auf öffentliche Angelegenheiten und Verabschiedung der Tagesordnung des Ausschusses

Arbeitssitzung III: Freitag, 17. Februar

- Fortsetzung der Diskussion

Arbeitssitzung IV: Samstag, 18. Februar

- Erste Lesung von Texten aus den Redaktionsgruppen und Einigung über den Vorschlag zum ersten Ausschussbericht

Arbeitssitzung V: Montag, 20. Februar

- Einigung über den Vorschlag zum zweiten Ausschussbericht (noch ausstehende Themen)

Arbeitssitzung VI: Dienstag, 21. Februar

- Der Ausschuss bewertet die Reaktionen zum ersten Bericht aus der Anhörungssitzung der Vollversammlung und beginnt mit der Erarbeitung seines Abschlussberichts

Arbeitssitzung VII: Mittwoch, 22. Februar

- Einigung über den Entwurf des abschließenden Ausschussberichts

Arbeitssitzung VIII: Donnerstag, 23. Februar (13.00-15.00)

- Abschluss und Bewertung der Arbeit des Ausschusses

D. Finanzausschuss der Vollversammlung (FC)

1. Mandat und Aufgabenstellung

Das Mandat des Finanzausschusses der Vollversammlung wurde vom Zentralausschuss im Februar 2005 formuliert (Dok. GEN 5.1). Es sieht vier Hauptaufgaben vor, die weiter unten aufgelistet sind, und stützt sich auf die ÖRK-Verfassung, die dem Zentralausschuss ausdrücklich die Befugnis der „Annahme des Haushalts des Ökumenischen Rates und Sicherstellung seiner Finanzierung“ zuweist (Art. V.2.c.5) und ihn in der Satzung beauftragt, über Finanzberichte, Haushalte, Finanzprognosen und die von seinem ständigen Finanzausschuss vorgelegten Empfehlungen zu entscheiden.

Hauptaufgabe des Finanzausschusses ist die Entgegennahme von Berichten über die Haushaltertschaft des Zentralausschusses (durch dessen Finanzausschuss) seit der Vollversammlung in Harare und die Wegweisung für zukünftige Finanz- und Managementpläne des ÖRK. In diesem Rahmen wird der Ausschuss

- a) das ÖRK-Finanzprofil 1999-2006 prüfen (das allen Delegierten zugänglich zu machen ist),
- b) den Delegierten helfen, die finanzielle Situation des ÖRK zu verstehen,
- c) Elemente für Prognosen zur Finanzlage des ÖRK ausarbeiten,
- d) dem neuen Zentralausschuss prioritär zu behandelnde Finanzfragen vorschlagen.

Weiterhin wird der Finanzausschuss

- Berichte zu den allgemeinen Tendenzen im Finanz- und Managementbereich seit Harare analysieren,
- anderen Ausschüssen bei Bedarf kurz gefasste Finanzanalysen liefern, um ein allgemeines Verständnis für die Finanzstruktur zu fördern,
- die bestehenden Finanz- und Managementkonzepte prüfen und Empfehlungen zur Diskussion im neuen Zentralausschuss aussprechen.

2. Übersicht über die wesentlichen Tagesordnungspunkte

- Überprüfung von Finanzen und Verwaltung des ÖRK im Zeitraum 1999-2006, Herausarbeitung gelernter Lektionen, erzielter Erfolge, sich ergebender Fragen und Probleme als Grundlagen für die Diskussion der Perspektiven für den ÖRK,

- Formulierung von Schlussfolgerungen aus Aussagen der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs im Blick auf Management und Finanzen,
- Formulierung von Vorschlägen, wie die Mitgliedskirchen dazu veranlasst werden könnten, ihre finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Rat zu erfüllen bzw. zu erweitern,
- Überprüfung der aktuellen Strategien zur Mittelbeschaffung und Erarbeitung von Vorschlägen im Blick auf zusätzliche Möglichkeiten,
- Formulierung von Ratschlägen hinsichtlich des zukünftigen Finanzmanagements und der finanziellen Prognosen für den ÖRK,
- Herausarbeitung nötiger Entwicklungen der Konzepte und Grundsätze für finanzielle Entscheidungen zur Vorlage im neuen Zentralausschuss,
- Erarbeitung und Annahme des Ausschussberichts zur Vorlage bei der Vollversammlung.

3. Kommentierte Tagesordnung

Arbeitssitzung I: Mittwoch, 15. Februar

- Vorstellung der Ausschussmitglieder, Einführung in die Aufgaben im Zusammenhang mit den ökumenischen Gesprächen
- Empfehlungen des Finanzausschusses der Vollversammlung in Harare
- Bericht zum aktuellen Stand der Dinge, einschließlich einer Darlegung sowohl der Erfolge als auch der Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Empfehlungen von 1998
- ÖRK-Finanzen und -Management 1999 bis heute
- Übersicht über Aspekte der finanziellen Haushaltertschaft und des Finanzmanagements mit besonderer Berücksichtigung aktueller Trends und Indikatoren für die zukünftige Entwicklung

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Ausschuss analysiert die erhaltenen Berichte und zieht erste Schlüsse.

Arbeitssitzung II: Donnerstag, 16. Februar

- Überprüfung des „Berichts über die Programmauswertung vor der Vollversammlung“ mit Schwerpunkt bei Fragen der Finanzen und des Managements
- Berichte des Vorsitzenden sowie des Generalsekretärs
Der Ausschuss setzt sich mit Management- und Finanzaspekten der Berichte auseinander.
- Bericht über die Mitgliedsbeiträge
Der Ausschuss prüft die je Kirche geleisteten Mitgliedsbeiträge für 2003 bis 2005 sowie den Bericht zur Umsetzung der neuen Berechnungsgrundlage. Ausgehend von den Empfehlungen von Harare arbeitet er neue Möglichkeiten aus, wie die Mitgliedskirchen dazu veranlasst werden könnten, die eingegangenen finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Rat konsequenter zu erfüllen.
- Vorbereitung von Kommentaren zur Diskussion in anderen Ausschüssen
Auf der Grundlage der Berichte des Vorsitzenden und des Generalsekretärs sowie der Einsichten aus den vorangegangenen Arbeitssitzungen erarbeitet der Ausschuss

Kommentare zu Finanz- und Managementfragen zur Vorlage in den anderen Ausschüssen, die an der Formulierung der zentralen Prioritäten für die zukünftige Arbeit des ÖRK beteiligt sind.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Der Ausschuss einigt sich auf Kommentare zur Vorlage in anderen Ausschüssen.

Der Ausschuss formuliert vorläufige Empfehlungen auf der Grundlage des Programmauswertungs-Berichts sowie des Mitgliedsbeitrags-Berichts.

Arbeitssitzung III: Freitag, 17. Februar

- Strategie zur Einkommensentwicklung
- Aktuelle Situation im Blick auf Finanz- und Managementkonzepte des ÖRK
Der Ausschuss nimmt eine Übersicht über die Konzepte entgegen und berücksichtigt insbesondere das Datum der letzten Überarbeitung. Aus der Perspektive seiner Arbeit und der erkannten Trends schlägt der Ausschuss dem neuen Zentralausschuss Prioritäten für die Weiterentwicklung dieser Konzepte vor.
- Erarbeitung von Empfehlungen auf der Grundlage der Gesamtheit der erzielten Erkenntnisse
Der Ausschuss diskutiert Ergebnisse, arbeitet an Schwerpunkten und liefert Konzepte für die zukünftigen Finanz- und Managementpläne des ÖRK.

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidungen:

Der Ausschuss kommt zum Abschluss seiner Beratungen und einigt sich auf die wichtigsten Ziele für die Zukunft, mit Schwerpunkt beim Management- und Finanzbedarf des Rates in der gegenwärtigen, von raschem Wandel geprägten Situation.

Der Ausschuss legt seine Erkenntnisse dem Ausschuss für Programmrichtlinien vor.

Der Finanzausschuss empfiehlt dem neuen Zentralausschuss Prioritäten für die Weiterentwicklung von Konzepten und Grundsätzen.

Arbeitssitzung IV: Samstag, 18. Februar

- Entgegennahme und Diskussion der Empfehlungen anderer Ausschüsse
- Entgegennahme und Diskussion der Berichte aus den ökumenischen Gesprächen
- Erarbeitung und Diskussion des Entwurfs für den Ausschussbericht

Erwartete(s) Ergebnis/Entscheidung:

Der Ausschuss schließt seinen Bericht ab und leitet ihn an die Vollversammlung weiter.

E. Nominierungsausschuss der Vollversammlung

Mittwoch, 15. Februar

- Einführung in Mandat, Aufgabenstellung und Zeitplan
- Übersicht über Zuständigkeiten und Einrichtung von Unterausschüssen
19.30-21.00 (mit Abendessen zu Beginn)
- Diskussion des Entwurfs des ersten Berichts des Nominierungsausschusses über das Profil des neuen Zentralausschusses (zunächst ohne Vorschlag von Personen)

Donnerstag 16. Februar

- Beitrag des Generalsekretärs
- Vorstellung der Hintergrunddokumente
- Vorlage der bis dato erfolgten Nominierungen aus den Mitgliedskirchen

Freitag 17. Februar

- In Regionalgruppen werden die Anliegen der jeweiligen Region gesammelt und diskutiert.
- Vorbereitung auf die regionalen Sitzungen (17.00-18.15), bei denen Nominierungen (u. a. für das Präsidium) diskutiert werden

Samstag 18. Februar

- Vorlage der Berichte aus den regionalen Sitzungen
- Diskussion einer ersten Nominierungsliste (Zentralausschuss und Präsidium)

Sonntag 19. Februar, ab 14.00

- Abschluss der ersten Nominierungsliste
- Erstellung des zweiten Berichts des Nominierungsausschusses, einschließlich der ersten Nominierungsliste

Montag 20. Februar

- Keine Sitzung geplant, der Ausschuss kann, sofern erforderlich, zusammentreten.
19.30 (mit Abendessen zu Beginn)
- Diskussion der Rückmeldungen aus der Vollversammlung sowie des weiteren Vorgehens

Dienstag 21. Februar, ab 09.15

- Vorbereitung des dritten Berichts des Nominierungsausschusses, einschließlich der, wie gehofft, endgültigen Nominierungsliste
- Der dritte Bericht des Nominierungsausschusses wird der beschlussfassenden Plenarsitzung von 17.00-18.15 vorgelegt.
Finden Wahlen statt, ist die Arbeit des Nominierungsausschusses damit beendet. Ist dies nicht der Fall, tritt der Nominierungsausschuss erneut zusammen.

F. Botschaftsausschuss

Mittwoch, 15. Februar

Organisation der Gruppe und Einführung in die Aufgabenstellung

Donnerstag, 16. Februar

Format, Form und ungefähre Länge der Vollversammlungsbotschaft

Freitag, 17. Februar und Samstag, 18. Februar

Arbeit am Inhalt eines Vorschlags für die Botschaft

Montag, 20. Februar

Probe für Vorlage im Plenum am Dienstag

Dienstag, 21. Februar

Änderungsvorschläge sind direkt nach der Mittagspause schriftlich vorzulegen, der Ausschuss prüft diese Vorschläge.

Mittwoch, 22. Februar

Nach der zweiten Lesung der Botschaft prüft der Ausschuss etwaige weitere Anmerkungen.

Gebetsleben auf der Vollversammlung

Die Neunte Vollversammlung wird eine „betende Vollversammlung“ sein. Die Teilnehmenden werden jeden Morgen und jeden Abend zu gemeinsamen Andachten im großen Gottesdienstzelt zusammenkommen. In der Universitätskapelle werden Eucharistiefiern unterschiedlicher Kirchentraditionen stattfinden. Es wird enge Kontakte zwischen der Vollversammlung und Ortsgemeinden in Porto Alegre geben, und Gemeinden in aller Welt werden die Vollversammlung mit ihren Gebeten begleiten und können auf Materialien von der Vollversammlungswebseite zurückgreifen.

Bei der Anmeldung haben Sie das Gottesdienstbuch „Em tua graça“ erhalten. **Bitte bringen Sie dieses Buch jeden Tag mit.**

Eröffnungsgottesdienst

Der Eröffnungsgottesdienst beginnt am 14. Februar um 18.00 Uhr im Gottesdienstzelt; anschließend laden die gastgebenden Kirchen zu einem Empfang ein.

Morgenandachten

Die Morgenandachten beginnen jeden Morgen um 8.30 Uhr im Zelt; vorher besteht Gelegenheit, zusammenzukommen und gemeinsam zu singen.

Abendandachten

Die Vollversammlung versammelt sich abends um 18.45 Uhr im Zelt zur Abendandacht. Dabei gibt es konfessionelle Andachten, die den Andachtsordnungen unterschiedlicher Kirchentraditionen folgen, sowie thematisch ausgerichtete interkonfessionelle Abendandachten.

Vollversammlungschor

Ein ökumenischer Chor, der sich aus Mitgliedern vieler lokaler Kirchengemeinden zusammensetzt und seit vielen Monaten gemeinsam probt, wird jeden Morgen ab 7.30 Uhr im Zelt die Morgenandacht vorbereiten. Der Chor wird jeden Tag von 9.15 Uhr bis 10.30 Uhr proben.

Die Universitätskapelle

Die Kapelle der Päpstlichen Katholischen Universität steht während der ganzen Vollversammlung für persönliche Gebete und Meditation offen. Auch die Eucharistiefiern, die zur Mittagszeit oder am frühen Morgen von verschiedenen Konfessionen angeboten werden, finden hier statt.

Gottesdienste in Ortsgemeinden

Am Sonntag, dem 19. Februar, werden die Vollversammlungsteilnehmenden zur Teilnahme am Gottesdienst und Gemeindeleben in einer lokalen Ortsgemeinde eingeladen. Weitere Informationen über diese Besuche werden in der Vollversammlungszeitung angekündigt.

Abschlussgottesdienst

Die Vollversammlung wird am Donnerstag, dem 23. Februar, um 17.00 Uhr mit einem Gottesdienst im Zelt zu Ende gehen. In dieser Abschlussfeier werden die Teilnehmenden mit neuer Hoffnung auf die Kraft der Gnade Gottes zur Verwandlung der Welt gestärkt und in ihre Heimat zurückgesandt.

Allgemeine Bemerkungen

Der Gottesdienstausschuss der Vollversammlung koordiniert die in der Kapelle und im Zelt stattfindenden Andachten und Gottesdienste über das **Gottesdienstbüro für die Vollversammlung in Gebäude 50**. Alle Andachten und Gottesdienste werden in der Vollversammlungszeitung angekündigt. Sie werden zeitlich nicht mit der Tagesordnung der Vollversammlung kollidieren.

Willkommen beim Mutirão!

Mutirão ist ein reichhaltiges und vielfältiges Programm, das die Teilnehmenden inspirieren, herausfordern, begeistern und wahrscheinlich auch frustrieren wird – denn es gibt hier so viele aufregende Möglichkeiten und nur so wenig Zeit.

Eine umfassende Übersicht über die Angebote und die Raumzuteilung finden Sie auf S.48 und M 1-46. Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen und Änderungen in der Vollversammlungszeitung oder im Informationszentrum.

Im Folgenden geben wir Ihnen eine Übersicht über „einen Tag im Leben“ einer oder eines Mutirão-Teilnehmenden.

08.30 – 09.00: Morgenandacht – im Gottesdienstzelt mit allen Teilnehmenden der Vollversammlung

09.15 – 10.30: Bibelarbeit – auf Spanisch, Portugiesisch oder Englisch

Ein internationales Team von zehn der weltweit besten Bibelstudienleiter/innen moderiert die Bibelarbeit, für die Texte aus dem Buch „Quellen lebendigen Wassers: Bibelstudien zu Gnade und Verwandlung“ verwendet werden, das für die Vollversammlung herausgegeben wurde.

11.00 – 12.30: Verwandlung der ökumenischen Bewegung – am 16., 17. und 18. Februar

Was bedeutet es, in der ökumenischen Bewegung mitzuarbeiten? Welchen Unterschied macht es, ökumenisch zu sein? Diese drei Veranstaltungen zur ‚ökumenischen Ausbildung‘ geben Gelegenheit, von anderen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen. Zu Beginn betrachten die Teilnehmenden die ökumenische Bewegung in ihrem eigenen Leben und in den Kirchen und analysieren dann verschiedene Fallstudien über die Umsetzung der ökumenischen Bewegung. Schließlich findet eine Reflexion über die Herausforderungen für die ökumenische Arbeit statt. Sie sind eingeladen, teilzunehmen, nicht nur, um mehr über die ökumenische Bewegung zu erfahren, sondern auch, um selbst ökumenischer zu werden.

12.45 – 13.15: Kulturelle Veranstaltungen – Darbietungen und Feiern

Von kubanischen Chören zu Straßentheater aus Sri Lanka, von brasilianischem Marionettentheater zu bolivianischem Tanz – die Darbietungen finden auf der Bühne vor Gebäude 50 und auf dem ganzen Campus statt.

12.45 – 13.15: Bate-Papo – der brasilianische Ausdruck für „Chat“

Junge Teilnehmende organisieren informelle Diskussionen mit führenden ökumenischen Persönlichkeiten und Nobelpreisträgern über Fragen von der Befreiungstheologie bis hin zur Zukunft des Christentums. Bitte beachten Sie die angekündigten Zeiten in der Vollversammlungszeitung und im Informationszentrum.

13.30 – 14.45: Workshops – ca. 15 pro Tag zu ganz unterschiedlichen Themen

Von HIV/Aids zu Spiritualität, vom Frieden im Sudan zur Befreiungstheologie – jeden Tag werden zu dieser Zeit und während der Geschäfts- und Beschlussplenarsitzungen Workshops angeboten. Einige der Workshops werden simultan verdolmetscht, die meisten sind jedoch auf informelle Verdolmetschung durch Freiwillige und Teilnehmende angewiesen. Viele Workshops werden von den lateinamerikanischen Kirchen und Organisationen gestaltet, die viel Wert darauf legen, ihre Erfahrungen mit

dem Rest der ökumenischen Welt und untereinander auszutauschen. Die Organisatoren von Workshops werden gebeten, kreativ bei ihrer Methodenwahl zu sein und so viel Zeit wie möglich für den Austausch unter den Teilnehmenden vorzusehen.

Bei jedem Workshop werden die Teilnehmenden Zeit haben, um über die einzeilige Mitteilung zu diskutieren, die sie den Delegierten der Vollversammlung weitergeben möchten. Die Mitteilung wird in der Nähe des Plenarsaales aufgehängt. Die verschiedenen Mitteilungen werden als informeller Bericht des Mutirão zusammengestellt und dem Zentralausschuss zur Weiterbearbeitung übergeben.

12.30 – 15.00: Mittagessen – Wer hat schon Zeit zum Essen!

Sie können entweder früh zu Mittag essen – dann verpassen Sie die kulturellen Darbietungen oder das Bate-Papo. Oder Sie können später zu Mittag essen – dann verpassen Sie die Workshops. Oder Sie können etwas zum Mitnehmen kaufen und es unterwegs essen. Oder Sie finden vielleicht einen schönen Baum, unter dem Sie sich für eine Weile ausruhen können.

15.00 – 18.15: Plenarsitzungen – thematische, geschäftliche und beschlussfassende Sitzungen

Einige hundert Mutirão-Teilnehmende werden im Plenarsaal Platz finden. Andere können die Plenarsitzungen in zwei zusätzlichen Übertragungsbereichen vor dem Plenarsaal für die portugiesischsprachigen Teilnehmenden und in einem Auditorium in Gebäude 40 für die englischsprachigen Teilnehmenden mitverfolgen.

Während der geschäftlichen und beschlussfassenden Sitzungen können die Mutirão-Teilnehmenden wählen, ob sie diese Sitzungen mitverfolgen oder lieber an weiteren Workshops teilnehmen möchten.

18.45 – 19.15: Abendandacht – im Gottesdienstzelt mit allen Teilnehmenden der Vollversammlung

Und weiter ...

Ausstellungen: Die Ausstellungshalle bietet über 100 Gruppen Platz für Auslagen/Informationsstände und Gesprächsmöglichkeiten. Es gibt audiovisuelle Präsentationen und Gelegenheiten zur Diskussion und zur Vernetzung; andere Gruppen informieren über ihre laufende Arbeit. Die Ausstellungshalle befindet sich vor dem Plenarsaal und ist der ideale Ort, um Delegierte, Stewards, ökumenische Gäste und Teilnehmende, kurz, lauter interessante Persönlichkeiten zu treffen.

Brasilianische Begegnungsräume: Die brasilianischen Kirchen organisieren auf dem Campus sieben verschiedene „Räume“ für Frauen, junge Menschen, Angehörige indigener Völker, Kinder, interreligiöse Themen, Menschen afrikanischer Abstammung und Menschen mit Behinderungen. Hier können Sie dazulernen, mit anderen Menschen diskutieren, oder einfach zwischen den Sitzungen eine kleine Pause einlegen.

Ein Haus bauen: Melden Sie sich bei *Habitat for Humanity* und verbringen Sie einige Stunden oder Tage in örtlichen Gemeinden, um beim Bau von Häusern für Bedürftige mitzuhelfen. Anmeldung in Gebäude 50. Der Transport wird organisiert.

Theologisches Café: Organisiert vom theologischen Seminar (EST) in São Leopoldo finden täglich Diskussionen mit vielen der an der Vollversammlung teilnehmenden Theologen und Theologinnen statt.

Und vieles mehr: Sie werden überall, wo Sie hinkommen, interessante Menschen für Gespräche oder spannende Aktivitäten finden. Besuchen Sie den ÖRK-Buchladen in der Ausstellungshalle, betrachten Sie die Auslagen von führenden Verlagen im theologischen Café, gehen Sie in eines der Zelte auf dem Campus, kaufen Sie ein Kunstwerk oder Andenken.

Nützliche Ausdrücke auf Portugiesisch

Bom dia! Boa tarde! Boa noite!

Guten Morgen! Guten Tag! Guten Abend!

Sim. Não.

Ja. Nein.

Por favor. Muito obrigado! Me desculpe.

Bitte. Vielen Dank. Entschuldigung.

Eu não falo português.

Ich spreche nicht Portugiesisch.

Você fala inglês? Francês? Espanhol? Alemão?

Sprechen Sie Englisch? Französisch? Spanisch? Deutsch?

Ontem. Hoje. Amanhã.

Gestern. Heute. Morgen.

Entrada. Saída. Aberto. Fechado.

Eingang. Ausgang. Geöffnet. Geschlossen.

Agora. Depois.

Jetzt. Später.

Eu preciso usar o telefone.

Ich muss telefonieren.

Onde é o banheiro?

Wo sind die Toiletten?

Quanto custa isso?

Wie viel kostet das?

O Brasil é o lugar mais lindo do mundo.

Brasilien ist das schönste Land der Welt.

Eu sei jogar futebol e adoro dançar samba.

Ich kann Fußball spielen und tanze sehr gerne Samba.

Das Leben auf der Vollversammlung

Vollversammlungsteam

Ein Team von mehr als 500 ÖRK-Mitarbeitern/innen, Stewards, kooptierten Mitarbeitern/innen, Dolmetschern/innen und lokalen Arbeitsgruppen wird sich bemühen, die Vollversammlung zu einem Erfolg werden zu lassen. Dieses Vollversammlungsteam hat die Aufgabe, sich um die Teilnehmenden zu kümmern und ihnen zu helfen, sich auf der Vollversammlung zurechtzufinden. Die Mitglieder dieses Teams werden besondere Halstücher tragen, damit die Teilnehmenden wissen, an wen sie sich wenden können. Bitte denken Sie daran, dass die Mitglieder des Teams Ihnen bei Problemen weiterhelfen wollen, und begegnen Sie ihnen – egal, ob jung oder alt – mit dem gebührenden Respekt.

Informationszentrum

Das Informationszentrum der Vollversammlung befindet sich im Erdgeschoss von Gebäude 50. Auch wenn die Mitarbeiter/innen, die dort für Sie da sind, vielleicht nicht all Ihre Fragen beantworten können, so ist dies doch die beste Anlaufstelle für Sie. Einen zweiten, kleineren Infostand finden Sie in Gebäude 41 neben dem Plenarsaal.

Anmeldung und Namensschilder

Bei Ihrer Ankunft am Flughafen von Porto Alegre oder, falls Sie mit anderen Verkehrsmitteln angereist sind, in der Universität, sind Sie als Vollversammlungsteilnehmende/r registriert worden und haben dabei eine Anmeldebestätigung („Registration Confirmation“) erhalten. Bitte prüfen Sie, ob alle Angaben auf diesem Formular, wie z.B. Abreisedatum und –zeit, korrekt sind, und benachrichtigen Sie uns im Informationszentrum in Gebäude 50, falls Sie irgendwelche Fehler entdecken.

Alle Teilnehmenden haben aus Identifikations- und Sicherheitsgründen ein Namensschild erhalten. Sie werden gebeten, dieses Namensschild auf dem Campus jederzeit zu tragen. Die weißen Namensschilder besagen, dass die betreffende Person der Teilnehmerkategorie angehört, die in den Sitzungen nur nach ausdrücklicher Aufforderung das Wort ergreifen darf, im Normalfall aber kein Rederecht hat. Die auf lila Papier gedruckten Namensschilder weisen darauf hin, dass die betreffenden Personen gemäß der Verfassung des ÖRK zur Kategorie der Teilnehmenden gehören, die in den Sitzungen Rederecht haben.

Plenarsaal und zusätzliche Übertragungsräume

Der Plenarsaal ist für folgende Teilnehmerkategorien reserviert: Delegierte, Vertreter/innen, Berater/innen der Delegationen, delegierte Vertreter/innen, delegierte Beobachter/innen, Beobachter/innen, Berater/innen, ausscheidende Zentralausschussmitglieder und Präsidenten/innen, Gäste und akkreditierte Medienvertreter/innen.

Die Delegationen, die sich aus Delegierten, Vertretern/innen und Beratern/innen der Delegationen zusammensetzen, werden im Plenarsaal zusammensitzen. Den für Ihre Delegation reservierten Bereich finden Sie auf Ihrer Anmeldebestätigung.

Im Plenarsaal gibt es eine begrenzte Anzahl von Plätzen für *Mutirão*-Teilnehmende, die Verdolmetschung ins Französische, Deutsche, Indonesische und Spanische

benötigen. Außerhalb des Plenarsaals ist ein Bereich für portugiesischsprachige Teilnehmende vorgesehen, die von dort aus die Geschehnisse im Plenarsaal mitverfolgen können; für englischsprachige Teilnehmende werden die im Plenarsaal stattfindenden Sitzungen in den Theatersaal in Gebäude 40 übertragen.

Transport

Fellini Turismo, ein lokales Reisebüro, ist für den täglichen Transport der Vollversammlungsteilnehmenden zwischen Unterkunft und Universität zuständig. In Ihrem Hotel haben Sie einen Busfahrplan bekommen, der Ihnen Auskunft darüber gibt, wann die Busse morgens und abends zur Universität hin- bzw. zurückfahren. Jedes Hotel hat seine eigene Buslinie, die jeweils mit einer Nummer und Farbe gekennzeichnet ist. Sie werden schnell lernen, welche „Linie“ Sie nehmen müssen und welches Ihr Fahrer ist.

Sie können auch auf eigene Kosten ein Taxi nehmen oder mit öffentlichen Bussen fahren. Wenn Sie mit dem Taxi zum Hotel zurückkehren, zeigen Sie dem Taxifahrer bitte die Geschäftskarte Ihres Hotels, damit er weiß, wo er Sie hinfahren soll. Wenn Sie ein Taxi zu einem Restaurant nehmen, so bitten Sie das Empfangspersonal in Ihrem Hotel, Name und Adresse des Restaurants auf einen Zettel zu schreiben, den Sie dann dem Taxifahrer geben können. Informationen über die öffentlichen Busse finden Sie im Informationszentrum in Gebäude 50.

Mahlzeiten und Erfrischungen

Alle Teilnehmenden kommen selbst für die Kosten ihrer Mahlzeiten auf. Das Frühstück ist im Zimmerpreis enthalten.

Das Mittagessen kann in der Universität eingenommen werden. Auf dem Campus gibt es vier Cafeterias und viele Schnellimbisse, die alle ein Bufett anbieten, bei dem Sie so viel essen können, wie Sie möchten. Am Eingang erhalten Sie jeweils ein Ticket, das Sie aufbewahren müssen – es ist Ihre Quittung. Sie benötigen dieses Ticket, um am Ausgang zu bezahlen. Die Cafeterias und die Essenspreise sind weiter unten aufgelistet. Alle Cafeterias sind auf dem Lageplan der Vollversammlung eingetragen. Wenn eine Cafeteria voll ist und Sie nicht warten wollen, gehen Sie zur nächsten, die vielleicht weiter entfernt, aber billiger und genauso gut ist.

Geöffnet von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Panorama	Gebäude 41	R\$12.80 plus Getränke
Ponte Onze	Gebäude 11	R\$8.50 plus Getränke
Cantina	Gebäude 19	R\$8.50 plus Getränke
Universitario	Gebäude 3	R\$6.50 plus Getränke

Kaffee und Tee werden jeden Morgen und jeden Nachmittag vor Gebäude 41, Gebäude 11 und Gebäude 50 serviert.

Behälter mit Mineralwasser sind überall auf dem Campus aufgestellt. Halten Sie Ausschau nach „Elan“-Schildern. Kaufen Sie bitte eine Wasserflasche aus Plastik und füllen Sie sie auf, wenn Sie neues Wasser brauchen. Trinken Sie bitte kein Wasser aus dem Wasserhahn.

Das Abendessen können Sie in Ihrem Hotel oder in einem Restaurant in der Stadt einnehmen. Das Essen in den Restaurants ist ausgezeichnet. In Ihrem Hotel wird man

Ihnen an der Rezeption viele Restaurants empfehlen können. Ferner finden Sie einige Vorschläge auf Seite 41-45 dieses Handbuchs. Wenn Sie in Ihrem Hotel eine größere Gruppe sind, die ein Abendessen mit Bufett in Ihrem Hotel wünscht, oder wenn Sie einen Raum für ein privates Abendessen reservieren möchten, so wenden Sie sich bitte an Ihre Hotelrezeption oder an Fellini Turismo in Gebäude 41.

Geld und Devisen

Falls Sie kein Geld am Flughafen gewechselt haben, können Sie dies auch in Ihrem Hotel oder auf dem Campus tun. Auf dem Campus gibt es eine Reihe von Banken und die Banco do Brasil hat besondere Geldwechselschalter, die auf dem Lageplan der Vollversammlung eingezeichnet sind.

In Gebäude 41 und auf dem ganzen Campus gibt es ferner eine Reihe von Geldautomaten, die größere Kreditkarten akzeptieren.

Finanzbüro

Das ÖRK-Finanzbüro befindet sich in Gebäude 40 im vierten Stock. Falls Sie Ihre Anmeldegebühr noch nicht bezahlt haben, so holen Sie das bitte hier nach. Das Büro ist von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Post (*Correios*)

Ihre Briefe und Postkarten können Sie an der Rezeption Ihres Hotels oder im *Correios* (Postbüro) in Gebäude 41 – im Erdgeschoss unterhalb des Plenarsaals – abgeben.

Internet

Internet gibt es fast überall. Die Hotels bieten Ihnen entweder in Ihrem Zimmer Zugang zum Internet oder verfügen über einen Internetaum, in dem Sie online gehen können. Der Campus ist - vor allem im Umfeld von Gebäude 40 und 41 - mit Wi-Fi-Hotspots ausgestattet. Dieser Dienst ist kostenpflichtig. Folgen Sie den Anweisungen im Dialogfenster Ihres Notebooks.

Brasil Telecom hat drei kostenlose Internetstationen auf dem Campus eingerichtet. Sie können diese Möglichkeiten gerne nutzen, aber denken Sie bitte daran, dass auch andere dies tun möchten.

Internetstationen von Brasil Telecom

Gebäude 50	Erdgeschoss, in der Nähe des Informationsstands
Gebäude 11	Erdgeschoss, in der Nähe des Cafés Theologico
Gebäude 41	Erdgeschoss, neben dem Postbüro

Telefon und GSM

Brasil Telecom kann all Ihre Fragen zur Telekommunikation beantworten. Sie verkauft Telefonkarten, SIM-Karten und hat Telefonkabinen in Gebäude 41 eingerichtet (Erdgeschoss, neben dem Postbüro).

Übermittlung von Nachrichten

Wenn Sie eine Nachricht für jemanden hinterlassen möchten, der in Ihrem Hotel wohnt, so können Sie dies an der Hotelrezeption tun. Falls Sie eine Nachricht für jemanden haben, der nicht in Ihrem Hotel wohnt, so können Sie diese Nachricht im Informationszentrum in Gebäude 50 hinterlegen. Nachrichten für größere Gruppen von Personen können nicht übermittelt werden. Im Informationszentrum gibt es ein Anschlagbrett für Nachrichten. Nur wenn Sie dort einen Zettel mit Ihrem Namen finden, liegt eine Nachricht für Sie vor, andernfalls nicht.

Reisevorkehrungen

Fellini Turismo hat einen Stand in der Lobby von Gebäude 41. Dort werden eine Reihe von Tagesausflügen und anderen Touren angeboten. Fellini Turismo kann auch die Bestätigung von Rückflügen vornehmen.

Falls der ÖRK Ihr Ticket bei Raptim gekauft hat, sollten Sie es im Raptim-Büro in Gebäude 40 bestätigen lassen.

ÖRK-Shop

Der ÖRK-Shop befindet sich neben dem Plenarsaal und bietet ein breites Sortiment von ÖRK-Publikationen und -Dokumenten sowie Bücher anderer Verlage zum Verkauf an. Auch Vollversammlungssouvenirs, wie T-Shirts, Stifte, Tassen usw., können dort gekauft werden. Bezahlt werden kann mit Kreditkarten und dem brasilianischen Real (R\$).

ÖRK-Ausstellung

Neben dem Eingang zu Gebäude 41 können Sie eine ÖRK-Ausstellung besichtigen, die einen Überblick über die Programmarbeit des ÖRK, eine „Reise“ durch alle neun Vollversammlungen seit der ersten Vollversammlung 1948 in Amsterdam und einen „Fluss“ präsentiert, der die Entwicklung der ökumenischen Bewegung seit 1910 darstellt. Es gibt dort auch kostenlose Materialien über den ÖRK und seine Aktivitäten.

„Keeping the Faith

„Keeping the Faith“ (Den Glauben bewahren) ist ein integriertes Ausstellungs-, Webseiten- und Buchprojekt, das Zeugnis von der Realität der lebendigen Kirche in verschiedenen kulturellen Kontexten in der ganzen Welt ablegt. Die Ausstellung zeigt die Lebenswirklichkeit der Menschen, ihren Glauben und ihre Gemeinschaften, ihr Engagement im Dialog und ihre Missionstätigkeit, ihr gemeinsames Beten, ihre Auseinandersetzung mit Konflikten und Gewalt, mit Armut und HIV/AIDS, aber auch ihre kreativen Antworten auf eine sich immer schneller verändernde Welt. Zu dem Projekt gehört eine Wanderausstellung, die in der Lobby von Gebäude 50 gezeigt wird, eine Webseite www.keeping-the-faith.info und ein Buch.

ÖRK-Kommunikationsdienste

Die ÖRK-Kommunikationsdienste sind zuständig für die tägliche Berichterstattung über die Vollversammlung in Text und Bild auf Englisch, Französisch, Deutsch,

Spanisch und Portugiesisch. Pressemitteilungen, Interviews, Features und Fotos gehen in alle Welt und werden auf der Vollversammlungswebseite veröffentlicht. Jeden Tag gibt es Live-Übertragungen der thematischen Plenarsitzungen im Internet und kurze Videoclips vom Vollversammlungsleben. Alle Vollversammlungsdokumente werden zeitgleich mit ihrer Vorlage im Plenum auf der Webseite veröffentlicht. Eine Vollversammlungszeitung auf Englisch mit einigen Artikeln auf Portugiesisch und in anderen Sprachen wird jeden Morgen an die Teilnehmenden verteilt. Auch die Arbeit der rund 200 akkreditierten Journalisten/innen, die für christliche und weltliche Medien über die Vollversammlung berichten, wird vom ÖRK-Kommunikationsteam unterstützt. Wenn Sie weitere Einzelheiten erfahren möchten, besuchen Sie die Webseite der Neunten Vollversammlung: www.wcc-assembly.info

Presse und Medien

Rund 200 Journalisten/innen, von denen einige auch vom ÖRK unterstützt werden, sind bei der Vollversammlung akkreditiert. Der ÖRK hat ferner sein eigenes Team von Redakteuren/innen. All diesen Kommunikatoren/innen kommt die Schlüsselfunktion zu, die breite Öffentlichkeit über das Vollversammlungsgeschehen zu informieren. Bitte stellen Sie sich zur Verfügung, falls Sie um ein Interview, eine Stellungnahme oder ein Bild gebeten werden. Dies bietet Ihnen Gelegenheit, anderen engagierten Christen/innen und der breiten Öffentlichkeit in aller Welt Ihre Botschaft zu übermitteln. Das ÖRK-Medienbüro in Gebäude 40 hilft Ihnen jederzeit bei der Beantwortung von Medienanfragen, wenn Sie dies möchten. Die Mitarbeiter/innen dieses Büros organisieren tägliche Pressekonferenzen und Briefings. Im Medienbüro oder auf der Vollversammlungswebseite finden Sie ein einseitiges Informationsblatt mit nützlichen Tips für den Umgang mit der Presse. Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, zögern Sie bitte nicht, sich an die Mitarbeiter/innen des ÖRK-Medienbüros zu wenden.

Gesundheit und Wohlbefinden auf der Vollversammlung

Apotheken

Wenn Sie Medikamente benötigen, fragen Sie an der Rezeption Ihres Hotels nach der nächstgelegenen Apotheke. Eine Apotheke gibt es auch auf dem Campus in Gebäude 41 im Erdgeschoss neben dem Postbüro.

Medizinische Versorgung

Falls Sie in Ihrem Hotel einen Arzt benötigen, wenden Sie sich bitte umgehend an die Rezeption. Wenn Sie auf dem Campus sind und medizinisch versorgt werden müssen, bitten Sie ein Mitglied des Vollversammlungsteams um Hilfe oder gehen Sie direkt zum ambulanten Notfalldienst der Vollversammlung, der sich neben Gebäude 07 befindet.

Seelsorgerliche Betreuung

Eine internationale Gruppe von Vollversammlungsteilnehmenden hat sich bereit erklärt, während der Vollversammlung als seelsorgerliche Berater/innen zu fungieren. Falls Sie aus irgendeinem Grund seelsorgerliche Hilfe benötigen und mit einer dieser Personen sprechen möchten, so finden Sie das Seelsorgeteam in Gebäude 40, vierter Stock.

Zu den Mitgliedern des Seelsorge-Teams gehören:

- Dr. Beate Jakob, Deutschland
- Pfr. James Michael Matarazzo, USA
- Prof. Brenda Consuelo Ruiz Perez, Nicaragua
- Dr. Eduardo Campaña Medina, Ecuador
- Phumzile Zondi-Mabizela, Südafrika
- P. Philip Kuruvilla, Indien
- Pfr. Dr. Ingo Wulhorst, Brasilien
- Dr. Manoj Kurian, ÖRK-Mitarbeiter
- Pfrin. Dr. Nyambura Njoroge, ÖRK-Mitarbeiterin
- Pfr. Dr. André Karamaga, ÖRK-Mitarbeiter
- Pfr. Dr. Carlos Ham, ÖRK-Mitarbeiter

Solidarischer Beistand

Im *Programmbuch* der Vollversammlung finden Sie das Grundsatzdokument „Wenn christliche Solidarität Schaden nimmt“ (SS. 121-124), in dem einige der komplexen zwischenmenschlichen Beziehungen beschrieben werden, die sich sicher auch aus der großen Vielfalt der Vollversammlung ergeben werden. In dem Dokument heißt es, dass „sexuelle Belästigung und jede Form von Gewalt (auf Veranstaltungen des Ökumenischen Rates der Kirchen) weder geduldet, noch entschuldigt werden“. Falls Sie mit jemandem über Dinge sprechen möchten, die Ihnen zugestoßen sind, wenden Sie sich an das Solidaritätsteam im vierten Stock in Gebäude 41.

Zu den Mitgliedern des Solidaritätsteams gehören:

- Bischof Ivan Abrahams, Südafrika
- Dr. Margareta Hendriks-Ririmasse, Indonesien
- Pfrin. Lusmarina Campos Garcia, Brasilien
- Dr. Lesley Orr, Vereinigtes Königreich
- Pfr. Dr. Fernando Enns, Deutschland
- Fr. Dr. George Mathew, Indien
- Michel Charbonnier, Italien
- Dr. Aruna Gnanadason, ÖRK-Mitarbeiterin
- Natalie Maxson, ÖRK-Mitarbeiterin
- Michel Nseir, ÖRK-Mitarbeiter

Behinderungen

Die Vollversammlung wurde in Zusammenarbeit mit dem Ökumenischen Aktionsbündnis von und für Menschen mit Behinderungen (EDAN) geplant. Wenn Sie mit den Mitgliedern des Aktionsbündnisses sprechen möchten, so finden Sie diese in Gebäude 8. Es ist alles getan worden, um Menschen mit Behinderungen die nötige Unterstützung zukommen zu lassen. Wenn Sie besondere Bedürfnisse haben, informieren Sie bitte die Mitarbeiter/innen im Informationszentrum der Vollversammlung in Gebäude 50. Bitte respektieren Sie die für Rollstuhlfahrer/innen und Menschen, die auf Gehhilfen oder Gehstöcke angewiesen sind, reservierten Sitzplätze.

Das Leben in Porto Alegre

Öffentliche Verkehrsmittel

Porto Alegre ist eine große Stadt. Die Entfernungen sind manchmal zu groß, um zu Fuß von einem Ort zum anderen zu gehen. Schauen Sie auf dem Stadtplan nach. Taxis sind nicht teuer und stehen an allen wichtigen Plätzen oder können telefonisch bestellt werden. Vergewissern Sie sich, dass Sie immer eine Geschäftskarte Ihres Hotels bei sich haben, die Sie dem Taxifahrer zeigen können. Die einzige U-Bahn-Linie verbindet die Innenstadt mit anderen Stadtgebieten im Großraum von Porto Alegre. Porto Alegre hat ein weit verzweigtes, komplexes Busnetz. Die Fahrkarte wird im Bus gekauft und ist für eine Fahrt gültig. Wenn Sie nicht genau wissen, welche Buslinie Sie nehmen und wo Sie aussteigen müssen, ist es nicht ratsam, öffentliche Busse zu benutzen.

Sicherheit

Wenn Sie am Tag oder nachts in die Innenstadt gehen wollen, sollten Sie sich immer einer Gruppe anschließen. Sie sollten nie alleine in die Stadt gehen – vor allen Dingen nachts nicht. Nehmen Sie nie viel Geld mit. Bewahren Sie Ihre Kreditkarten und Ihren Pass an einem sicheren Ort auf. Tragen Sie Ihr Geld in einem Brustbeutel eng am Körper. Stecken Sie Ihr Portemonnaie nicht in die Hosentasche. Tragen Sie keinen kostbaren Schmuck und keine teure Uhr, wenn Sie in die Stadt gehen.

Touristische Sehenswürdigkeiten und Einkaufsmöglichkeiten

Fellini Turismo bietet zahlreiche Tagesausflüge und andere Touren an, um Brasilien kennen zu lernen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Fellini Turismo in Gebäude 41.

Porto Alegre ist bekannt für seine spektakulären Sonnenuntergänge, die man am besten vom Wohngebiet Ipanema und vom alten Gaswerk „Usina do Gasômetro“ aus beobachten kann. Am Praça da Matriz (Matriz-Platz) befinden sich die prachtvolle römisch-katholische Kathedrale und die Paläste, in denen die Regierung des Bundesstaates und das Parlament ihren Sitz haben, sowie das barocke „Theatro São Pedro“.

Die interessantesten Denkmäler und historischen Gebäude sind in der Innenstadt – nicht weit entfernt vom Fluss. Es gibt einen Touristenbus, der an 17 innerstädtischen Sehenswürdigkeiten vorbeifährt. Die Fahrt dauert 80 Minuten und der Bus fährt von Dienstag bis Sonntag fünfmal pro Tag. Telefon: 3212.3464 und 3212.0721.

Der „Mercado Público“ (öffentlicher Markt) auf dem „Praça XV“ in der Innenstadt stellt eine wahre Sehenswürdigkeit dar. In der Innenstadt gibt es noch viele weitere Einkaufsmöglichkeiten. Sie werden Boutiquen im Bezirk Moinhos de Vento finden. Die zwei größten Einkaufszentren sind Iguatemi und Praia de Bellas. In den Geschäften werden brasilianische Reals und Kreditkarten akzeptiert. Feilschen ist unüblich.

Restaurants und Nachtleben

Restaurants und Einkaufszentren (mit ihren zahlreichen Unterhaltungsangeboten, Restaurants und Schnellimbissen) bleiben lange geöffnet. Es folgt eine Liste von Restaurants und Bars, in denen Sie das Nachtleben von Porto Alegre genießen können.

Aber schauen Sie genau hin! In vielen Restaurants können Sie nicht „à la carte“ bestellen, sondern es wird standardmäßig „Essen so viel Sie wollen“ angeboten. Gucken Sie am besten, was die Leute um Sie herum machen.

Wir empfehlen Ihnen anzurufen, bevor Sie in ein Restaurant gehen, um zu erfahren, ob es geöffnet hat, ob Kreditkarten akzeptiert werden und ob man einen Platz reservieren kann.

\$=R\$15; \$\$=R\$25; \$\$\$=R\$50; CC=Kreditkarten.

Churrasco (Barbecue)

Na Brasa \$\$\$ CC

Rua Ramiro Barcelos, 389, Telefon 3225 2205, in der Nähe des Stadtzentrums.

Mehr als 25 verschiedene Fleischsorten, eine Salatbar mit mehr als 30 Gemüsesorten und köstlichen Salaten, mehr als 480 verschiedene Weine von den besten Herstellern in Lateinamerika, Brasilien und der ganzen Welt. Gilt bei vielen als bestes Barbecue-Restaurant in Porto Alegre.

Sulina Grill \$\$\$ CC

Av. 24 de Outubro, 1585, Telefon 3019 5145, in der Nähe des Sheraton-Hotels.

Der Sulina Grill bietet seinen Kunden und Kundinnen neben einem überaus reizvollen Ambiente ein sehr gutes traditionelles Barbecue mit besonderen Fleischsorten und einem abwechslungsreichen Salatbuffet.

Galpão Crioulo \$\$ CC

Parque da Harmonia, Telefon 3226 8194, in der Nähe des Stadtzentrums.

Freundliche und auf die Bedienung großer Gruppen eingestellte Mitarbeiter/innen. Typisches regionales Essen mit hervorragenden Fleisch-, Salat- und Dessertbuffets. Aufführung von Folkloretänzen inklusive.

Fogo de Chão \$\$\$ CC

Av. Cavalhada, 5200, Telefon 3248 3940, weit entfernt vom Stadtzentrum.

Die ausgewählten Fleischstücke sind perfekt gewürzt und werden über offener Flamme langsam gebraten, damit ihr individueller Geschmack erhalten bleibt. Auf Wunsch werden sie den Gästen von echten Gaúchos am Bratspieß serviert und erst am Tisch zerlegt.

Barranco \$\$\$ CC

Protásio Alves, 1578, Telefon 3331 6172, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des Hotels Coral.

Komka \$\$ CC

Av. Bahia, 1275, Telefon 3222 1881, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des Hotels DeVille.

Restaurants

Atelier de Massas \$\$

Stadtzentrum.

Italienisches Restaurant, das einem Künstler gehört (der auch die Rezepte kreiert hat). An den Wänden hängen viele Kunstwerke des Eigentümers und anderer lokaler Künstler. Gemütliche Atmosphäre. Aperitifbar mit kleinen Häppchen.

Don Francesco \$\$ CC

Rua Quintino Bocaiúva, 1669, Telefon 3331 6066, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des Hotels Blue Tree.

Italienisches Essen. Hühnchen- und Nudelgerichte. Das Restaurant liegt in einem reizvollen Viertel und bietet angenehme Raumtemperaturen, einen Empfangsraum und eine reichhaltige Weinkarte.

Usina das Massas \$\$ CC

Rua Dinarte Ribeiro, 44, Telefon 3395 3620, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des Sheraton-Hotels.

Italiensches Essen. Nudelgerichte. 15 verschiedene Nudelsorten (selbst hergestellt), die mit 35 verschiedenen Soßen kombiniert werden können. Erstes Glas Wein kostenlos.

Per Tutti \$\$ CC

Rua Dona Laura, 546, Telefon 3330 4060, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des Blue Tree- und Sheraton-Hotels.

Italienisches Essen. Seit über neun Jahren werden Hühnchengerichte nach Art der italienischen Einwanderer serviert. Italienische Pasta, Salatbuffet, Rippchen und andere Spezialitäten.

Restaurante Copacabana \$\$\$ CC

Praça Garibaldi, 02, Telefon 3221 4616, nicht weit entfernt vom Stadtzentrum.

Dieses 1939 gegründete Restaurant ist bekannt für seine umwerfenden Kalbsgerichte und vielen italienischen Spezialitäten.

Baumbach \$\$\$ CC

Av, Pará, 1324, Telefon 3346 4322, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe des DeVille-Hotels.

Deutsche Spezialitäten, wie z.B. Rahmschnitzel. Angenehme Raumtemperaturen, Raucher- und Nichtraucherzone.

Walter \$\$ CC

Dr. Vale, 70, in der Nähe des Stadtzentrums

Perfekt für happy hour. Ausgezeichnetes Bier vom Fass und Snacks.

Fast Food

Trianon \$

Protásio Alves, 978 und Rua dos Andradas, 685.

Nach Meinung vieler gibt es hier besten Sandwiches in der Stadt. Das Trianon bietet seinen Gästen seit 1962 gleich bleibend gute Qualität an. Sie können auch telefonische Bestellungen aufgeben: 3333 4447.

Alfredo \$

Cristóvão Colombo, Ecke Ramiro Barcelos.

Diese seit mehr als 50 Jahren bestehende Snackbar ist rund um die Uhr geöffnet und ist bekannt für ihre Frikadellen und Hamburger.

Cavanhas \$

Lima e Silva, 274, Telefon 3226 0743.

Riesige Hamburger mit Pommes frites.

Gambrinus \$\$

Avenida Borges de Medeiros, 85, Telefon 3226.6914, öffentlicher Markt, Stadtzentrum.

Dieses älteste Restaurant der Stadt (gegr.1889) bietet eine große Auswahl regionaler und nationaler brasilianischer Gerichte, Fisch und Meeresfrüchte sowie ausgezeichnetes Bier vom Fass an.

Lubnnan \$\$

Av. Cristóvão Colombo, 727, Telefon 3226.8574, in der Nähe des Stadtzentrums und des Einkaufszentrums Shopping Total.

Spezialitäten aus dem Nahen Osten.

Koh Pee Pee \$\$\$

Rua Schiller, 83, Telefon 3333.5150, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe der Avenida Goethe.

Erstklassiges Restaurant mit exotischer (aber zwangloser) Atmosphäre. Gilt bei vielen als bestes Restaurant in Porto Alegre, das außerdem die besten thailändischen Spezialitäten anbietet.

Joe and Leo's \$\$

In den Einkaufszentren Moinhos Shopping und Bourbon Country.

Pizzas, Steaks und Hamburger auf amerikanische Art. Sportlich inspiriertes Dekor.

Bar Ocidente \$

Av. Osvaldo Aranha, 960, 1. Stock, Telefon 3312.1347, in der Nähe des Stadtzentrums und des Redenção-Parks.

Vegetarische Gerichte von Montag bis Samstag und Hindi-Bankett an Sonntagen. Nur Mittagessen.

Greek Donner \$\$

Rua Anita Garibaldi, 1515, außerhalb des Stadtzentrums in der Nähe der Avenida Carlos Gomes.

Griechisches Essen. Klimatisierter Speiseraum und offene Veranda.

Kneipen und Bars + Live-Musik

Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club \$\$ CC

Rua Dona Laura, 329, Telefon 3331 3258.

Geöffnet von Dienstag bis Samstag. Kneipe und Restaurant mit Live-Musik, 1987 gegründet.

Cherry Blues Pub \$\$ CC

Rua Maruês do Herval, 52, Telefon 3023 5252.

Europäischer Stil. Hier treten die besten lokalen Bands in Unplugged-Shows auf. Auf der Speisekarte stehen eine Reihe von Snacks, größeren Gerichten, Sandwiches und Bier vom Fass.

Chalé da Praça XV \$ CC

Praça Quinze de Novembro, Telefon 3225 2667.

Großer Biergarten in der Innenstadt.

Bar do Nito \$\$

Rua Lucas de Oliveira, 105, Telefon 3333 6221.

Geöffnet Freitag und Samstag. Die beste Adresse für Bossa Nova und Soft Samba. Der Eigentümer, Herr Nito, spielt die ganze Nacht durch klassische brasilianische Musik auf seiner Gitarre. Einfaches Ambiente. Begrenzte Anzahl von Tischen. Es ist ratsam, früh zu kommen.

Entreato Pub \$

Rua da República, 163, Telefon 3019 3813.

Das Pub wird von Journalisten und Photographen betrieben und bietet die ganze Woche über Musik von Jazz bis hin zu brasilianischer Musik. Optimales Ambiente für private Gespräche an kleinen Tischen.

John Bull Pub \$\$

Av Cristóvão Colombo, 545, Telefon 3018 8732, in der Nähe des Stadtzentrums im Einkaufszentrum Shopping Total.

Täglich geöffnet. Live-Musik (klassischer Rock und Blues). Snacks und leichte Mahlzeiten.

Wo finde ich was auf der Vollversammlung?

Veranstaltungsorte und Büros auf dem Campus von A bis Z

Abendandacht	Gottesdienstzelt
Apotheke	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Ärztliche Versorgung	Gebäude 07
Ausstellungen	Gebäude 41 – Ausstellungshalle
Bank	Gebäude 41
Bate papo (Mutirão)	Gebäude 40 – Theater
Behinderungen	Informationszentrum
Beratungsbüro für das Konsensverfahren	Gebäude 40 – Raum 405
Bibelgruppen	siehe S.48-51
Bibelstudienteam	Gebäude 50 – Raum 202
Buchladen (ÖRK-Shop)	Gebäude 41 – Ausstellungshalle
Café Theologico	Gebäude 11 – Erdgeschoss
Catering-Service	Informationszentrum
Dokumentation	Informationszentrum
Einkaufszentrum	Gebäude 41
Externe Medienvertreter/innen	Gebäude 40 – Raum 601 & 602
Fax (Brasil Telecom)	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Fellini Turismo	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Finanzbüro	Gebäude 40 – Raum 401
Flugbestätigung	
– bei Fellini Turismo	Gebäude 41 – Erdgeschoss
– bei Raptim Voyage	Gebäude 40 – Raum 401
Fundbüro	Informationszentrum
Gottesdienstausschuss	Gebäude 50 – Raum 203
(Gottesdienste in der Kapelle)	
Gottesdienstzelt	siehe Lageplan
Informationsstand	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Informationszentrum	Gebäude 50 – Erdgeschoss
Internet-Cafés	Gebäude 50 – Erdgeschoss
.	Gebäude 11 – Erdgeschoss
.	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Jugendzelte	siehe Lageplan
Kaffee, Tee und Snacks	in allen «Lancherias»
Kapelle	Universitätskapelle – Gebäude 23
Kunstgewerbezelt	siehe Lageplan
Morgenandacht	Gottesdienstzelt
Mutirão – Information	Gebäude 50 – Erdgeschoss
Nachrichtenweitergabe	Informationszentrum
Notrufnummern	siehe ärztliche Versorgung
– Polizei	190
– Feuer	(51) 3288 3177
– Notrufnummer Vollversammlung	(51) 9306 4680
Ökumenische Gespräche	wird noch angekündigt
ÖRK-Büros	Gebäude 40 – 5. Stock

ÖRK-Kommunikation	Gebäude 40 – 6. Stock
ÖRK-Shop (Bücher und Souvenirs)	Gebäude 41 – Ausstellungshalle
Photokopien	Print Shops Todeschini
Plenarsitzungen	Gebäude 41 – Plenarsaal
Plenarsitzungen: zusätzliche Übertragungsräume	
– für Portugiesischsprachige	Gebäude 41 – Ausstellungshalle
– für Englischsprachige	Gebäude 40 – Theater
Postbüro (<i>Correios</i>)	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Presse und Medien	Gebäude 40 – Raum 601 & 602
Pressekonferenzen	Gebäude 40 – Auditorium
Raptim	Gebäude 40 – Raum 401
Regionalsitzungen	siehe S.53
Reservierte Räume der Begegnung	siehe S.51
Reservierung von Sitzungsräumen	Informationszentrum
Restaurants auf dem Campus	siehe Lageplan
– Panorama	Gebäude 41
– Ponte Onze	Gebäude 11
– Cantina	Gebäude 19
– Universitário	Gebäude 03
Seelsorgeteam	Gebäude 40 – Raum 407
Shuttle-Bus-Haltestelle	in der Nähe des Gottesdienstzeltes
Sitzungen des Zentralausschusses	Gebäude 50 – Auditorium
Sitzungsräume für Ausschüsse	siehe S.51
Sitzungsräume für Konfessionen	siehe S.52
Solidaritätsteam	Gebäude 41 – Raum 413
Souvenirs	
– ÖRK-Shop	Gebäude 41 – Ausstellungshalle
– Kunstgewerbezelt	siehe Lageplan
Sprachendienst (Verdolmetschung)	Informationszentrum
Taxi	Haupteingang
Telefon (Brasil Telecom)	Gebäude 41 – Erdgeschoss
Tourismus	Gebäude 41 – Erdgeschoss
– Fellini Turismo	
– Porto Alegre Tourismusbüro	
Transport in Porto Alegre	Informationszentrum
Verlage	Gebäude 11 – Erdgeschoss
Wi-Fi-Verbindung (kostenpflichtig)	Gebäude 40 und 41
Workshops (Mutirão)	siehe SS.M 1-46
Zeitungen	Informationszentrum
Zelt der indigenen Völker	siehe Lageplan

Bibelarbeit für Mutirão-Teilnehmende

Gebäude	Raum	Bibelgruppe
04	Salão de Atos	Bibelarbeit auf Portugiesisch
40	Theater	Bibelarbeit auf Spanisch
41	Plenarsaal	Bibelarbeit auf Englisch

Bibelarbeit in Hausgruppen

Gebäude	Raum	Bibelgruppe
50	212	Englischsprachige Bibelgruppe 01
50	213	Englischsprachige Bibelgruppe 02
50	214	Englischsprachige Bibelgruppe 03
50	301	Englischsprachige Bibelgruppe 04
50	302	Englischsprachige Bibelgruppe 05
50	303	Englischsprachige Bibelgruppe 06
50	304	Englischsprachige Bibelgruppe 07
50	307	Englischsprachige Bibelgruppe 08
50	308	Englischsprachige Bibelgruppe 09
50	309	Englischsprachige Bibelgruppe 10
50	310	Englischsprachige Bibelgruppe 11
50	311	Englischsprachige Bibelgruppe 12
50	312	Englischsprachige Bibelgruppe 13
50	313	Englischsprachige Bibelgruppe 14
50	314	Englischsprachige Bibelgruppe 15
50	401	Englischsprachige Bibelgruppe 16
50	402	Englischsprachige Bibelgruppe 17
50	403	Englischsprachige Bibelgruppe 18
50	404	Englischsprachige Bibelgruppe 19
50	405	Englischsprachige Bibelgruppe 20

Gebäude	Raum	Bibelgruppe
50	407	Englischsprachige Bibelgruppe 21
50	408	Englischsprachige Bibelgruppe 22
50	409	Englischsprachige Bibelgruppe 23
50	410	Englischsprachige Bibelgruppe 24
50	411	Englischsprachige Bibelgruppe 25
50	412	Englischsprachige Bibelgruppe 26
50	413	Englischsprachige Bibelgruppe 27
50	414	Englischsprachige Bibelgruppe 28
50	501	Englischsprachige Bibelgruppe 29
50	502	Englischsprachige Bibelgruppe 30
50	503	Englischsprachige Bibelgruppe 31
50	504	Englischsprachige Bibelgruppe 32
50	505	Englischsprachige Bibelgruppe 33
50	507	Englischsprachige Bibelgruppe 34
50	508	Englischsprachige Bibelgruppe 35
50	509	Englischsprachige Bibelgruppe 36
50	510	Englischsprachige Bibelgruppe 37
50	511	Englischsprachige Bibelgruppe 38
50	512	Englischsprachige Bibelgruppe 39
50	513	Englischsprachige Bibelgruppe 40
50	514	Englischsprachige Bibelgruppe 41
50	601	Englischsprachige Bibelgruppe 42
50	602	Englischsprachige Bibelgruppe 43
50	603	Englischsprachige Bibelgruppe 44
50	604	Englischsprachige Bibelgruppe 45
50	605	Englischsprachige Bibelgruppe 46
50	607	Englischsprachige Bibelgruppe 47
50	608	Englischsprachige Bibelgruppe 48

Gebäude	Raum	Bibelgruppe
50	609	Englischsprachige Bibelgruppe 49
50	610	Englischsprachige Bibelgruppe 50
50	611	Englischsprachige Bibelgruppe 51
50	612	Englischsprachige Bibelgruppe 52
50	613	Englischsprachige Bibelgruppe 53
50	614	Englischsprachige Bibelgruppe 54
50	707	Englischsprachige Bibelgruppe 55
50	708	Englischsprachige Bibelgruppe 56
50	709	Englischsprachige Bibelgruppe 57
50	710	Englischsprachige Bibelgruppe 58
50	711	Englischsprachige Bibelgruppe 59
50	712	Englischsprachige Bibelgruppe 60
50	713	Englischsprachige Bibelgruppe 61
50	714	Englischsprachige Bibelgruppe 62
50	801	Französischsprachige Bibelgruppe 01
50	802	Französischsprachige Bibelgruppe 02
50	803	Französischsprachige Bibelgruppe 03
50	804	Französischsprachige Bibelgruppe 04
50	805	Französischsprachige Bibelgruppe 05
50	807	Französischsprachige Bibelgruppe 06
50	808	Französischsprachige Bibelgruppe 07
50	810	Deutschsprachige Bibelgruppe 01
50	811	Deutschsprachige Bibelgruppe 02
50	812	Deutschsprachige Bibelgruppe 03
50	813	Deutschsprachige Bibelgruppe 04
50	1107	Portugiesischsprachige Bibelgruppe 01
50	1109	Portugiesischsprachige Bibelgruppe 02
50	1110	Portugiesischsprachige Bibelgruppe 03

Gebäude	Raum	Bibelgruppe
50	1111	Spanischsprachige Bibelgruppe 01
50	1112	Spanischsprachige Bibelgruppe 02
50	1113	Spanischsprachige Bibelgruppe 03
50	1114	Spanischsprachige Bibelgruppe 04
50	1115	Spanischsprachige Bibelgruppe 05
50	1116	Spanischsprachige Bibelgruppe 06

Sitzungsräume der Vollversammlungsausschüsse

Gebäude	Raum	Ausschuss
50	208	Geschäftsausschuss
40	701	Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten
40	702	Nominierungsausschuss
40	707	Botschaftsausschuss
40	709	Finanzausschuss
40	714	Weisungsausschuss für Grundsatzfragen
40	715	Ausschuss für Programmrichtlinien
50	201	Gottesdienstsausschuss

Reservierte Räume der Begegnung

Gebäude	Raum	Gastgeber
09	101	Jugend
09	102	Ökumenisches Aktionsbündnis von und für Menschen mit Behinderungen (EDAN)
09	104	Colméia – Begegnungsraum für Frauen
09	201	Indigene Völker
09	202	Afrikanischstämmige Menschen

Gebäude	Raum	Gastgeber
09	212	Interreligiöser Dialog
09	213	Lateinamerika
09	217	Karibik
09	219	Kinder
08	224	Globales Ökumenisches Aktionsbündnis
08	226	Christlicher Studentenweltbund
08	228	Gruppe junger Ökumeniker/innen
08	229	Leitende ökumenische Amtsträger/inner
08	230	Weltweite christliche Gemeinschaften

Sitzungsräume für Konfessionen

Gebäude	Raum	Kirchenfamilie
50	1109	In Afrika entstandene Kirchen
9	Auditorium	Anglikaner
9	209	Baptisten
50	1114	Jünger Christi
50	1110	Quäker
50	Auditorium	Lutheraner
11	Auditorium	Methodisten
50	1111	Herrnhuter
50	1112	Altkatholiken
41	Plenarsaal	Orthodoxe
50	1113	Pfingstler
40	Theater	Reformierte
50	213	Römische Katholiken
7	Auditorium	Vereinigte und sich vereinigende Kirchen
50	1115	Evangelikale

Räume für Regionalsitzungen

Gebäude	Raum	Region
41	Plenarsaal	Afrika
11	Auditorium	Asien
50	908	Karibik
40	Theater	Europa
50	Auditorium	Lateinamerika
40	Auditorium	Naher und Mittlerer Osten
9	Auditorium	Nordamerika
50	905	Pazifik

Unterstützung des ÖRK

Die Vollversammlung ist eine Gelegenheit, auf die bemerkenswerte Geschichte des Ökumenischen Rates der Kirchen zurückzublicken und sich von den Beiträgen inspirieren zu lassen, die die Kirchen durch den ÖRK geleistet haben. Vom gemeinsamen Engagement der Kirchen für die Überwindung von Gewalt bis hin zur solidarischen Unterstützung von HIV/AIDS-Betroffenen hat der Rat in der Vergangenheit lebendiges Zeugnis von der Kraft und Wirkung christlicher Einheit abgelegt und wird dies auch in Zukunft tun.

Die Neunte Vollversammlung bietet aber nicht nur Gelegenheit, Rückblick zu halten, sondern auch die Zukunft zu planen – eine Zukunft, die uns noch mehr Möglichkeiten zur Stärkung der christlichen Einheit in Glauben, Zeugnis und Dienst geben wird. Die Vollversammlung mit ihren mehr als 3500 Teilnehmenden, die in Porto Alegre gemeinsam beten, feiern, beraten und diskutieren werden, wird neue Ziele und Programmrichtlinien für die kommenden Jahre ausarbeiten.

Als ein sichtbares Zeichen der Einheit spiegelt die Vollversammlung selbst die wichtigen Beiträge aller Mitgliedskirchen wider. Lasst uns voller Hoffnung und Entschlossenheit in die Zukunft gehen und unsere Kräfte und Stimmen in die fortlaufende Geschichte des Ökumenischen Rates der Kirchen einbringen. Der ÖRK wird ausschließlich von Beiträgen seiner Mitgliedskirchen, weltweiter christlicher Organisationen und einzelner Personen finanziert. Er ist auf diese Unterstützung angewiesen, um seine Arbeit fortsetzen zu können.

Lasst uns unsere Begeisterung und Energie auch in die Zukunft einbringen. Tragen auch Sie zur Sache der christlichen Einheit bei, indem Sie den Ökumenischen Rat der Kirchen finanziell unterstützen. Tun Sie dies noch heute:

- mit einer Online-Spende über unsere Webseite: <http://wcc-coe.org/wcc/donations/index-g.html>
- mit einer verbindlichen Spendenzusage: füllen Sie eine sog. „pledge card“ aus, die Sie im Informationszentrum in Gebäude 50 erhalten. Sie können dem ÖRK den zugesagten Betrag per Kreditkarte, Scheck oder Banküberweisung zukommen lassen.

Mutirão

Ankunft		In deiner Gnade, Gott verwandle...										
		die Welt		die Erde		unsere Gesellschaften		unser Leben		unsere Kirchen		unser Zeugnis
08:30 09:00	Montag 13. Februar	Dienstag 14. Februar	Mittwoch 15. Februar	Donnerstag 16. Februar	Freitag 17. Februar	Samstag 18. Februar	Sonntag 19. Februar	Montag 20. Februar	Dienstag 21. Februar	Mittwoch 22. Februar	Donnerstag 23. Februar	
09:15		Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen		Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	Ausstellungen öffnen	
09:15 10:30		Orientierung über Mutirão	Bibelarbeit	Bibelarbeit	Bibelarbeit	Bibelarbeit		Bibelarbeit	Bibelarbeit	Bibelarbeit	Bibelarbeit	Workshops oder Geschäfts-plenum
10:30		Ausstellungen öffnen	Pause	Pause	Pause	Pause		Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
11:00 12:30		Von Harare nach Porto Alegre (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Vortrag über ökumenische Ausbildung	Vortrag über ökumenische Ausbildung	Vortrag über ökumenische Ausbildung		Vortrag über ökumenische Ausbildung	Plenum zum Thema (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops und Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops und Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	
12:30 15:00												
15:00 16:30		Eröffnungs-plenum	Workshops oder Bericht des Vorsitzenden (mitverfolgen, Kommentar)	Plenum: Wirtschaftl. Gerechtigkeit (mitverfolgen, Kommentar)	Plenum: Religiöse Pluralität (mitverfolgen, Kommentar)	Plenum: Überwindung von Gewalt (mitverfolgen, Kommentar)		Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	
16:30		Ausstellungen schließen (17:15)	Pause	Pause	Pause	Pause		Pause	Pause	Pause	Pause	
17:00 18:30			Workshops oder Bericht des Generalsekretärs (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops	Workshops		Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Workshops oder Geschäfts-plenum (mitverfolgen, Kommentar)	Schluss-gottesdienst	
18:30		Eröffnungsgottesdienst (18:00)	Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen		Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen	Ausstellungen schließen	
18:45 19:15			Andacht	Andacht	Andacht	Andacht		Andacht	Andacht	Andacht	Andacht	Abbau der Ausstellungen
19:30			Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen		Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen	

Vorbereitung der Ausstellung

Workshops und kulturelle Veranstaltungen

Plenum: Latein-amerika (16.30)
Abendessen und Feier mit latein-amerikanischen Kirchen

Mutirão day by day schedule of events with workshop descriptions

The following lists Mutirão events day by day, including Bible study, workshops and cultural events. For each event, the location, time and available interpretation is indicated. Many events are repeated and this is also indicated. Updates to this schedule are published in the assembly newspaper. The schedule is published in a mixture of English, Spanish and Portuguese.

Interpretation: E = English; S = Spanish; P = Portuguese; F = French; G = German

Programa día a día de los acontecimientos del Mutirão con descripciones de los talleres

Lo que sigue es una lista de los acontecimientos del Mutirão día a día, que incluye estudios bíblicos, talleres y acontecimientos culturales. Se indica el lugar, la hora y el tipo de interpretación disponible para cada evento. Muchos de ellos se repiten, lo cual también está señalado. Las modificaciones a este programa serán publicadas en el periódico de la Asamblea. El programa se publica en versión trilingüe: inglés, español y portugués.

Interpretación: E = Inglés; S = Español; P = Portugués; F = Francés; G = Alemán

Programa dos eventos do Mutirão, dia a dia, com descrição das oficinas

Em seguida estão relacionadas as atividades do Mutirão dia a dia, incluindo estudo bíblico, oficinas e eventos culturais. Para cada atividade estão indicados o lugar, a hora e a interpretação disponível. Muitos eventos são repetidos, o que também está assinalado. Atualizações desta programação são publicadas pelo jornal da Assembléia. O programa é publicado num misto de inglês, espanhol e português.

Interpretação: I = Inglês; E = Espanhol; P = Português; F = Francês; A = Alemão

Calendrier des manifestations du Mutirão, avec description des ateliers

On trouvera ci-après le calendrier des manifestations du Mutirão jour après jour, avec les études bibliques, les ateliers et les événements culturels. Pour chaque manifestation, le lieu, l'heure et les données concernant l'interprétation sont indiqués. Beaucoup de manifestations ont lieu plusieurs fois, ce qui apparaît également dans le texte. Des mises à jour de ce calendrier seront publiées dans le journal de l'Assemblée. Le calendrier se présente dans un mélange d'anglais, d'espagnol et de portugais.

Interprétation: E = anglais; S = espagnol; P = portugais; F = français; G = allemand

Die täglichen Mutirão-Veranstaltungen mit Beschreibung der Workshops

Im Folgenden finden Sie die täglichen Mutirão-Veranstaltungen einschließlich Bibelstudien, Workshops und kultureller Veranstaltungen. Für jede Veranstaltung sind Ort und Zeit sowie eventuelle Verdolmetschung angegeben. Viele Veranstaltungen finden mehrmals statt; dies ist ebenfalls angegeben. Änderungen zu dem vorliegenden Plan werden in der Vollversammlungszeitung bekannt gegeben. Der Plan wird in einer Mischung aus Englisch, Spanisch und Portugiesisch abgedruckt.

Verdolmetschung: E = Englisch; S = Spanisch; P = Portugiesisch; F = Französisch; G = Deutsch

Orientation Session

Date: 14-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPFG

Danza boliviana y presentación cultural - Iglesia Evangélica Luterana en Bolivia

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Sri Lanka Street Theater - Coping with post-tsunami cultural imperialism

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Dalit drummers - Understanding Casteism and Untouchability Raising rights for 260 million Dalits

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Coro, Musica y alabanza - Iglesia Cristiana Biblica

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Praticas de Meditação Para um Mundo Melhor - Brahma Kumaris

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Bate-Papo

Date: 14-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Of Course We Can Transform the World! (# 82)

Sí, podemos transformar el mundo!

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: How can youth and the church understand and challenge global issues of economic injustice? In this workshop, young people come together to challenge the church and offer tools to be active in transforming the world.

Lutando por vida e dignidade: as experiências dos catadores de materiais recicláveis (# 318)

Struggling for life and dignity: the experiences of garbage collectors

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: Buscando alternativas em um mundo globalizado: a experiência do Movimento Nacional de Catadores de Materiais Recicláveis; a experiência de iniciativas comunitárias de geração de trabalho e renda e um exemplo de trabalho de mulheres baseado numa economia solidária.

Conflitos e desafios das comunidades indígenas no meio urbano (# 350)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm 314 **Interpretation:** Informal

Description: Situação das comunidades indígenas que vivem no meio urbano, o desafio do reconhecimento das terras indígenas no Brasil e da auto-sustentabilidade das comunidades respeitando seus valores culturais.

Ordenação, cura e deficiência (# 381)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 304 **Interpretation:** Informal
Description: Cura e deficiência na Bíblia e implicação para ordenação na atualidade. Durante muito tempo a deficiência esteve relacionada a pecado e doença. Queremos abordar o tema da cura da deficiência a partir do processo de aceitação da mesma e não do ponto de vista de um milagre.

Sobrevivientes del terrorismo de Estado y políticas de reparación (# 309)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal
Description: Este taller mostrará, a partir de experiencias concretas, el impacto en todos los ámbitos de la vida de las personas que han sobrevivido al terrorismo de Estado. También abordará su percepción sobre las políticas de reparación en el caso de Chile.

40 Years of Relationships between the Roman Catholic Church and the World Council of Churches (# 2)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 303 **Interpretation:** Informal
Description: Forty years ago, following the Vatican Council II, the Joint Working Group between the World Council of Churches and the Roman Catholic Church was established. Formal meetings and joint studies replaced the earlier working style of informal meetings and separate studies on the same themes. The workshop will consider joint studies such as baptism, moral and ethical issues and inter-church marriage.

Building HIV- Competent Churches (# 17)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 301 **Interpretation:** Informal
Description: This workshop will host a discussion of specific experiences and initiatives of churches that seek to effectively fight HIV by transforming communities through capacity building of clergy and congregations. It will demonstrate that the utilization of resources and power existing within communities and churches are the basis for seeking solutions.

A Call for Morally Responsible Investment: The Israel-Palestine Context (# 4)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal
Description: This will be a discussion on the use of economic strategies to respond to the Israel-Palestine conflict and how they can be used for peacemaking.

Violence in David's Household and Ours (# 98)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 302 **Interpretation:** Informal
Description: Violence and violation are startling realities for millions all over the world. An opportunity to learn non-violence and peace-building skills is one of the many things that you will experience during this highly interactive and participatory workshop. Critical group reflection on controversial biblical passages and contemporary conflicts, role-plays, personal accounts and systemic solutions will all be discussed.

What's Special about the Special Commission? (# 123)

Date: 14-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal
Description: Why do we speak of a "new institutional culture for the WCC"? Why do we refer to a "new beginning" for Orthodox participation in the WCC? What are the main hopes (and the legitimate hesitations or fears) arising from the work of the Special Commission? This workshop will focus on recommendations of the Special Commission and their impact on the life and work of the WCC.

Bible Study-English

Date: 15-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios bíblicos - español

Date: 15-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos bíblicos - português

Date: 15-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Looking at Violence from a Health Perspective (# 5)

Reflexionando sobre la violencia desde la perspectiva de la sanación

Date: 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: Violence is usually looked at from a political or criminal justice angle. The World Health Organization (WHO) report points out that violence is also a public health issue. This workshop will look at the WHO definitions and typology, as well as violence prevention recommendations.

Otra Centroamérica es posible: teología de reconstrucción de la esperanza

(# 372)

Another Central America is possible: theology of reconstruction and hope

Date: 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: En medio de las situaciones de guerra, conflictos, desastres naturales y pobreza que la región Mesoamericana ha enfrentado y, en algunos casos continúa enfrentando, ha surgido una teología que alimenta la fe de los pueblos de la región. Este taller compartirá ese caminar en la fe de los pueblos de la región a través de reflexiones y testimonios

EdC: um agir econômico de comunhão (# 320)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: No debate atual – pró ou contra os mercados – a EdC está seguindo uma trajetória própria, que coloca a vida e não as ideologias em primeiro plano, em diálogo com as demais experiências existentes. Focolares

Luta pela terra e espiritualidade (# 323)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** Informal

Description: A experiência dos assentamentos na luta pela terra a partir da fé cristã. A experiência de famílias evangélicas luteranas na luta por terra ajudou a mudar a sua visão de como viver a fé no dia-a-dia.

Destination South Asia - Envisioning a Transcending Identity (# 16)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Within the context of South Asia this workshop will initiate a discussion on identity formation from a micro perspective amidst overwhelming globalization. It will include a discussion on creating space in one's journey of faith without fighting for space. It will draw attention to the notion of security against the dread of losing one's identity, and will highlight the interlinkages between peace, security and identity.

New models of Religious and Cultural Formation (# 10)**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Traditional religious and cultural formation throughout the world is intended to initiate young people into their home culture. The new challenges of growing multiculturalism and of global citizenship put forward the tasks of teaching them to be tolerant, inclusive, and open to the diversity of faiths and traditions. How are these two intentions to be balanced in public and church education? This workshop's goal to develop and use open, ecumenical, interconfessional, dialogical forms of religious education is quite new for both post-communist countries of Europe and Latin America.

Re-centering the Ecumenical Movement in Spirituality (# 125)**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: In today's ecumenical world it is sometimes difficult to see how we can be together in prayer and spirituality. This workshop begins from the definition of spirituality as the conjunction of theology, prayer and practical Christian life and seeks to explore cultural and regional expressions of this. Participants will be asked to share their experiences and to consider together, afresh, the place of spirituality in the ecumenical movement.

Sexuality, HIV and AIDS (# 74)**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm. 313 **Interpretation:** Informal

Description: Change agents are desperately needed to eradicate the AIDS-HIV pandemic and its causes. Misconceptions are all around us. How do churches confront learned stereotypes about male sexual privilege? Learn together to become wise interpreters of misinformation around patterns of sexual behavior and their ill effects on economic and political security. Interactive group discussion, role-plays and exercises will all be shared. Youth and young adults are strongly encouraged to participate.

Theology, Human Rights and Justice in the Caribbean (# 19)**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal

Description: Human rights and social justice are key elements of any society. This workshop will highlight cultural approaches to human rights and social justice. It will seek to address human rights in the Caribbean in the following ways: the exploration of the subject through the medium of poetry; exploration through the art form of calypso; and comments on the evolution of steel-band movement from the backyard to the concert hall, and finally to the cathedral.

Dança dos Indios Kaingang - COMIN**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage**Espectaculos Teatrales de Vida - Grupo cultural Yayachkani****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced**Botswana Children - musical street performances by street children who have benefited from the child development Tsholofelong programme****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue**From Germany, a stage play on the effects of globalized industries in sports, especially the production of footballs****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 4-Salão de Atos**Taller musical "Ecologia, Ética y Teología" - CCD/CCM****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced**Bate-Papo****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

AGAPE: Alternatives to Economic Globalization (# 8)

AGAPE: Alternativas a la globalización económica

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPFG

Description: This workshop will enable participants to understand and share experiences on the need to search for alternatives to economic globalization and will be based on the work done by churches since the Harare Assembly. The background document, entitled "Alternative Globalization Addressing People and the Earth" (AGAPE), will be the main source of information. The perspective of women and globalization will be part of the presentation, followed by the churches' confronting of globalization in the Caribbean region.

Direitos, democracia e paz (# 322)

Rights, democracy and peace

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: O projeto relatores tem por finalidade desenvolver uma metodologia inovadora de monitoramento, que, desde 2002, permite acumular avaliações e sugerir socialização para conhecimento. A oficina também tem como objetivo partilhar a experiência local e ouvir pessoas que têm a mesma iniciativa em outros países.

Given also on : 20 February, 17h-18.30

Derecho a la tierra en el campo y en la ciudad (# 312)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se compartirán experiencias y esfuerzos de organizaciones campesinas y urbanas por el acceso a las tierras y el derecho a tener un techo en el Paraguay.

Iglesias luchando por la Vida y Dignidad en América Latina y el Caribe (# 311)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.309 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller compartirá las experiencias de las iglesias en la lucha por la vida en el continente. Mostrará los esfuerzos de las iglesias en favor de la justicia y la solidaridad en la década de los setenta durante las dictaduras militares en el Cono Sur, en la década de los ochenta con los procesos de paz en Centroamérica y en el presente, con el acompañamiento a Colombia. Destacará en especial el rol jugado por el Consejo Mundial de Iglesias.

Aids e religião: desafios, limites e avanços (# 354)

AIDS and religion: challenges, limits and advances

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Promover um intercâmbio ecumênico e inter-religioso, propiciando momentos de reflexão sobre práticas de natureza cultural e religiosa, que impedem mudanças de comportamento e o convívio com pessoas que vivem e convivem com hiv/aids.

Juventud y Globalización, con enfoque en ALCA (# 381)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: La juventud es un sector altamente afectado por la globalización. Una de las consecuencias de esto es la creciente violencia hacia y entre los jóvenes. En este taller los/as jóvenes reflexionarán sobre esto y también en las señales de esperanza y sus sueños para el futuro. Como parte de la iglesia, compartirán su visión del rol que esta puede/debe jugar.

The Seven Point Peace Plan of the Peace to the City Network (# 87)**Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal**Description:** This workshop will introduce the Seven Point Peace Plan of the Peace to the City Network with some of the founding members who have been engaged in imaginative and effective peace-building efforts. The Peace to the City Network is a global coalition of churches, peace and justice organizations, faith communities and civil society movements in cities around the world, who are engaged in local initiatives to overcome violence.**Caste Discrimination: Counter Struggles towards Transformation (# 13)****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal**Description:** This workshop will engage in the discourse on what constitutes caste discrimination. It will explore the counter struggles and various forms of dissent against caste oppression on the local and global levels. It will also exhibit cultural action, which is a symbol of protest and dissent toward transforming politics, of Dalits.**Freedom Denied: Refugee Detention and Warehousing (# 11)****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.308 **Interpretation:** Informal**Description:** Spend a little time in the "shoes" of the world's nearly 8 million "warehoused" refugees—children, women and men who have spent five years or more restricted to camps or otherwise denied the right to live free, dignified and productive lives. Enter into the reality lived by countless other refugees and asylum-seekers who are held in immigration detention centers, jails and prisons. Come hear refugees' stories, the ways that churches around the world are working for warehoused and detained refugees' rights, and ways that you can get involved.**Overcoming Violence in Families: Keys to a Constructive Way Forward (# 49)****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal**Description:** Violence in the family and gender-based violence are major threats to human safety. Nevertheless, the problems of violence committed in the so-called "private sphere" are neglected by media and politics, and are all too often kept secret. Even ten years after the Beijing Platform, violence against women is one of the most frequently committed human rights violations worldwide. The aim of this workshop is to disseminate concepts addressing violence in the family.**Palestinian Youth: Dreams of Peace and Justice (# 81)****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal**Description:** This workshop is about how Christian Palestinian youth are addressing their current situation in Palestine. It will provide a combination of drama, storytelling, and an audio-visual presentation carried out by Palestinian youth.**Reconfiguration of the Ecumenical Movement: New Ways of Doing Ecumenical Work! (# 39)****Date:** 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal**Description:** The present ecumenical movement is a contribution of young people to the church and society. Even today they are playing an important role in the life of the ecumenical movement. This workshop seeks to develop a methodology for ecumenical work in the twenty-first century and to encourage young people in their commitment to the ecumenical movement.

Streams of Grace: Resourcing Churches to be Agents for Transformation in Overcoming Violence against women in Church and Society (# 1)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will offer a range of approaches that churches can use in overcoming violence against women, including body theologies and new masculinities. It will also publicize "Streams of Grace," a new resource produced by the WCC, containing examples of good practice on overcoming violence against women from churches around the world.

Toward a New Form of Partnership in Development between the North and South (# 108)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Sharing of resources has always been an integral part of the agenda of the modern ecumenical movement. During the past decades, the roles of and relations between 'partners' and 'donors' have changed in many respects. The workshop will discuss these trends with representatives of some of the stakeholders and explore ways forward. Reference will be made to the Proposed Ecumenical Alliance for Development.

Given also on : 22 February, 15-16.30

Transforming the Nations: Becoming a Multicultural Church (# 110)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will address the dynamics of transformation in a diverse setting. It will also discuss the barriers of race, gender and xenophobia, and will explore the two broad models of multicultural ministries from both a mission and justice approach.

HIV/AIDS and Advocacy: A Global Disease needs Global Action (# 7)

VIH/SIDA y acción política: problema global que requiere una acción global

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESPF

Description: In this workshop we will discuss how the churches and civil society can advocate for people affected by HIV and AIDS, mobilize financial resources, and fight stigma and discrimination. A short film will introduce us to the subject and show us how the global epidemic is answered by global advocacy campaigns. We will reflect on examples of doing advocacy work and capacity-building with limited resources and under aggravated circumstances. This will lead us to the special and advantageous role that advocacy in the ecumenical context can play.

Given also on : 22 February, 15-16.30

Violencia juvenil y construcción de la paz: el caso de las "Maras" (# 331)

Youth violence and construction of peace: the case of the "Maras" (Central American gangs)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: Es bien conocido el caso de extrema violencia contra la niñez y la adolescencia en varios países de Centroamérica, como también la violencia entre los jóvenes. Las Maras son bandas juveniles que han optado por la violencia como forma de sobrevivencia e identidad. Muchas ONGs e iglesias están desarrollando un interesante trabajo de rescate y transformación de esta situación. En este taller se compartirá una de esas experiencias.

A experiência dos assentamentos de Reforma Agrária no Brasil (# 317)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.301

Description: Esta oficina aborda a questão da divisão de terras no Brasil, relatando as vivências, sucessos e dificuldades de alguns assentamentos.

El impacto del neoliberalismo económico en los países andinos (# 377)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 09-rm.209

Description: Este taller compartirá las experiencias de resistencia y construcción de alternativas frente a la pobreza a partir de los casos de Chile y Bolivia. Explorará las diferencias y similitudes como también el rol de las iglesias.

Learning Together: Ecumenical Formation Methodologies (# 38)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.302

Description: This highly participative workshop will offer practical experiences of ways of doing ecumenical learning and formation.

Overcoming Racism: Churches as Communities of Transformative Justice (# 18)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-Auditorium

Description: What are churches doing to face and overcome racism? What is the meaning of justice, reconciliation, and the re-establishment of people's relationships when it comes to overcoming racism? These and many other questions will guide the reflections shared in this workshop. With a focus on England, the USA and Brazil, the session will explore living experiences, good practices and visions ahead in the struggle against racism.

Missiological and Ecclesiological reflections on the Assembly theme from Dalit perspectives (# 14)

Reflexiones misiológicas y eclesiológicas del tema de la Asamblea desde la perspectiva Dalit

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: This workshop will explore missiological and ecclesiological connections to Dalit liberation. Dalit theology is an attempt to do theology from the underside of communities. This workshop will highlight the challenges, mission, and identity of the church in India through a panel discussion along with case studies.

Construyendo puentes entre organizaciones juveniles y movimientos ecuménicos (# 338)

Building bridges between youth organizations and ecumenical movements

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: En este taller se compartirán ideas para acciones prácticas que ayuden a superar las barreras y dificultades entre organizaciones juveniles denominacionales y los movimientos ecuménicos.

Agroecología y la creación/ terra e agua: experiencias que constroem dignidade no semi arido (# 304)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: El cuidado de la Creación desde el punto de vista agroecológico favorece la vida en su totalidad. Los efectos negativos sobre la salud y el medio ambiente de la utilización de agrotóxicos y transgénicos.

Teologia Umbandista: teologia e reencarnação (# 370)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Apresentação da História da Umbanda no Brasil; Sua atividade ritualística e as manifestações de espíritos ordenados de acordo com as 7 Linhas Energéticas Fundamentais.

Given also on : 17 February, 17-18.30

Addictions: Booze, Butts and Betting (# 6)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Even as people of faith we are targets for multi-national industries that cause physical, spiritual, emotional and economic addictions. How do Christians respond? In a non-judgmental and safe environment we will share personal stories, using artistic expression, group exercises and respectful dialogue. This workshop will also consider asset-based public policies and community actions that equip us to stand up against addiction industries. Youth and young adults are strongly encouraged to participate.

New Approaches to Inter-Religious Education (# 30)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will share the initial results of the cooperative project of Hartford Seminary and the WCC, reflecting together on effective approaches to interfaith education and drawing those interested in ecumenical education and formation, as well as members of interfaith networks, into a larger conversation about education. Participants in this workshop will be invited to relate their own efforts in interfaith education and reflect together on resources that will enhance their work. The workshop will be interactive and participatory.

Religious Health Assets: The Key Role of Religious Values and Organizations in Fostering Health in all its Dimensions (# 57)

Date: 15-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: The capacity of people to be or to stay healthy, especially where there are severe environmental deficits and a limited supply of external resources (such as state finances and agencies), is linked to the resources or “assets” that they might leverage out of their own capabilities and interrelationships. The role of religion as an “asset” assumes that religion is a vital factor in the attitudes, behavior and activity of ordinary people. The emphasis on “assets” points to what people already do that can be built upon and better leveraged. To regard religious institutions as “assets” points to their crucial role of promoting health in all of its dimensions.

Bible Study-English

Date: 16-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 16-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 16-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Mutirão Plenary: Transforming Ecumenism

Date: 16-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Plenary

Thursdays in Purple: March across campus in protest against domestic violence

Date: 16-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Forum for Discussion of the Ecclesiology text

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 41-Plenary Hall

Description: As part of the process to facilitate the adoption of the Ecclesiology text "Called to be the One Church," you are invited to participate in an open discussion of the text.

Terra e Água/Tierra y Agua (# 305)

Land and water

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPG

Description: Diversos organismos de Brasil (UMAVIDAF/FASE/PAD/GT Mulheres/Diaconia) compartirán sus experiencias y reflexiones sobre las cuestiones estratégicas relacionadas con la tierra y el agua. Estos dos importantes elementos de la creación están permanentemente amenazados por la codicia de los poderosos y este taller abordará las preguntas fundamentales en torno a los problemas medioambientales y humanos que esto provoca. Por otro lado, abordará las cuestiones fundamentales en relación a su rol en la creación de un mundo justo y sustentable.

Derechos Humanos: memoria y justicia en el Cono Sur (# 306)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se compartirán experiencias relacionadas a la lucha por los derechos humanos por parte de las Iglesias y el movimiento ecuménico en América del Sur a partir de las experiencias del MEDH en Argentina, el CIPAE en Paraguay y el FASIC en Chile.

Desarrollo Local: un nuevo paradigma como respuesta al fenómeno de la globalización en Mesoamérica (# 315)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se compartirán reflexiones sobre el trabajo de las iglesias, junto a otros sectores de la sociedad civil en la búsqueda de alternativas a los problemas de la pobreza. Explorará las posibilidades y limitaciones del paradigma del Desarrollo Local.

Niñez y Violencia: la respuesta de las iglesias (# 327)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará el desarrollo de estrategias ecuménicas de prevención y acompañamiento de niños víctimas de violencia sexual.

Conflict, Poverty and the Fight for Civil Society: An African and African-American Comparative Look (# 85)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 11-Auditorium **Interpretation:** Informal
Description: This workshop is designed to address issues of poverty and challenges within democratic societies and new democratic societies, particularly in Africa and in African-American communities. This will be done through a panel discussion and an exhibit.

Economy in the Service of Life: Neoliberal Globalization as a Crucial Challenge to the Ecumenical Movement and the Churches (# 130)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 07-Auditorium **Interpretation:** Informal
Description: Since its last assembly in Harare, the WCC, in cooperation with WARC, LWF and continental/regional bodies, has been critically examining economic globalization. This workshop will focus on the insights of this process and the steps to be taken in the follow-up of Porto Alegre.

Engaged Spirituality: Insights from the Iona Community, Scotland (# 41)

Espiritualidad comprometida: contribuciones desde la comunidad Iona de Escocia

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF
Description: This workshop relates faith to life, work to worship, and religion to politics. Come to share an integrated approach to spirituality with present and former leaders of the Iona Community.

From War to Peace: Sudan (# 148)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal
Description: This workshop will explore new opportunities for peace in Sudan with a particular emphasis on the role of the churches in the present situation.

HIV/AIDS and Global Trade (# 63)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal
Description: Explore how global trade rules like the WTO TRIPS agreement impact access to anti-retroviral drugs and discuss the role of churches in increasing access. There will be short presentations, followed by discussion and input from participants.

Justice through Tourism (# 84)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal
Description: Modern day tourism is the story of abused hospitality by unscrupulous people whose only goal is to make profits while disregarding social consequences. This workshop will explore ways to counteract such forces by emphasizing mutuality, solidarity, and the real discovery of human community through stewardship and a reverence for God's creation.

The Migration Gamble: Journeys of Hope and Risk (# 20)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal
Description: Journey the world in search of livelihood and new homes. Share the dilemmas, hopes, regrets and risks of the millions of our brothers and sisters forced or choosing to move around the globe. Speakers, stories and activities coming from Latin America, the USA, the Pacific and Africa will engage and challenge us to understand and explore how churches do, or could better accompany and protect the rights of migrant workers and their families in our own countries and beyond.

Reconciling the Past: The Churches' Mission and Role in Transitional Societies

(# 90)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Through the sharing of experiences of the churches and challenges to the Christian mission of reconciliation in social and political processes after violent conflict situations, this workshop will explore lessons learned from Truth and Reconciliation Commissions, Restorative Justice and the Healing of Memories.

Timor-Leste and International Solidarity: Before and After Independence

(# 138)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.813 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will facilitate a discussion on international solidarity with the independence movements of East Timor and the lessons to be learned from their successes for the present and future challenges for development in the country. This workshop will welcome any who have been involved in East Timor solidarity work or who have had an interest in it over the years, to contribute from their experiences of work with the Timorese. The issues of education, health and agriculture and how they can be decolonized and carried forward, and the role of the churches, will also be addressed.

Through the Creation to the Creator (# 34)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 814 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop seeks to encourage Christians to develop practical and educational projects that will involve believers in caring for God's creation. The workshop will demonstrate what has been accomplished so far in terms of ecological programmes and will offer support to churches in their development of religious and ethnical programmes in conservation.

Transforming our Societies - the Need for Dialogue (# 24)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: How do we face the challenges of living in a more and more pluralistic and multi-religious society? The main focus of this workshop will be interfaith dialogue among youth on a local level. Through drama, panel presentation, story telling and comments from participants, we hope to share and develop ideas on how to meet our neighbors and classmates in a respectful way.

HIV and AIDS: Promoting and Supporting a Leadership Role for Pastors, Ministers and Priests (# 56)

VIH/SIDA: promoviendo y apoyando el rol de liderazgo de pastores, ministros y sacerdotes

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: Faith leaders play an important role in the support of HIV activity in their communities, including pastoral support for individuals living with HIV. This workshop seeks to showcase examples of good practice and identify the challenges and how to address them in broadening the involvement of faith leaders in HIV work.

Organização dos camponeses no Brasil (# 324)

Organization of small farmers in Brazil

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: Desde 1966 que o Movimento de Pequenos Agricultores MPA Brasil vem organizando os camponeses. O avanço da organização é impressionante, atingindo hoje 17 estados. Mostrou uma realidade até então "desconhecida" pela sociedade e pelas políticas públicas do estado. O MPA está contribuindo na transformação deste setor. ANPA

Espiritualidad en la Cosmovisión Andina (# 359)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Este taller presentará dos experiencias fuertemente enraizadas en la cosmovisión originaria de relación del ser humano con otros elementos de la creación de Dios: la tierra, las plantas, el cosmos.

O inter-religioso na educação no Brasil (# 369)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Planteo atual do problema - Breve evolução histórica - A legislação - Os Conselhos de Ensino Religioso (CONER) e sua presença em cada Estado da União -Os conteúdos temáticos do Ensino Religioso nas escolas de 1o. e 2o. Grau (Ensinos Fundamental e Médio) públicas no país.

Just One Justice and Not Two Pieces of peace: Working with Justice and Peace in Sweden (# 132)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: How can we integrate justice and peace through different initiatives? Both justice and peace are matters of concern in Sweden and in the rest of the world. We hope that we can all see that they are one.

Spirituality and Healing: The Healing Grace of God from an Inter-Religious Perspective (# 99)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: "Spirituality and healing" is currently on the agenda for most Christian churches and religions worldwide. Insights are needed among various spiritual, healing traditions with a special emphasis on Brazil, in order to share healing experiences in intra-Christian and inter-religious dialogue, and to reflect theologically on the challenges for the church today.

The Palestinian Refugee Problem: Realities and Prospects for Solution (# 86)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: The Palestinian refugee issue is an unresolved issue that needs to be solved if a permanent and just peace is to take place between Israelis and Palestinians. The refugee workshop will address the beginning of the Palestinian refugee problem, the realities of Palestinian refugees in the region, Palestinian refugees and the international community, and prospects for a just solution.

Given also on : 22 February, 15-16.30

Toward Peace and Reconciliation on the Korean Peninsula (# 137)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: In light of the on-going division of the Peninsula, inter-Korean reconciliation, and the North Korean nuclear proliferation threat, this is to be an ecumenical study and discussion that invites participants to a shared journey toward peace and reconciliation on the Korean Peninsula

Wider Ecumenism: a promise or a threat? (# 77)

Date: 16-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 11-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: As interfaith understanding and relationships grow, some have begun to speak of the need to expand the concept and meaning of ecumenism to indicate the growing relationship among religious traditions. Would this change in focus undermine Christian ecumenism? Would it threaten the search for the unity of the church? Or is wider ecumenism the promise and the way forward in a pluralistic and interdependent world?

Bible Study-English

Date: 17-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 17-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 17-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Mutirão Plenary: Transforming Ecumenism

Date: 17-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Plenary

Botswana Children - musical street performances by street children who have benefited from the child development Tsholofelong programme

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Possible performance from Taiwan re: church support for minorities - not confirmed at time of printing

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Musica andina y las celebraciones liturgicas

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Teatro mudo - Escola de Surdos Frei Pacifico/PoA

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Coro Cubano

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Grupo Vocal Inclusao em Canto (Choir) - Ass. Canoense de Decicientes Fisicos

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Bate-Papo

Date: 17-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Climate Change: Youth Taking Action (# 27)

Cambios climáticos: la juventud actuando

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESPFG

Description: Youth from Norway and the Pacific are taking action on climate change. Representatives of Norwegian and Pacific youth will show the impact of climate change on the Pacific islands and what they can do together in addressing the challenge.

Madres y Abuelas de la Plaza de Mayo (# 310)

Mothers and grandmothers of the Plaza de Mayo

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Este taller de caracter testimonial abordará la lucha de las Madres por la verdad y la justicia por sus hijos desaparecidos, y la lucha de las Abuelas por recuperar la identidad de los niños desaparecidos en la Argentina. Participarán dirigentes de las Madres y Abuelas de Plaza de Mayo

Given also on : 18 February, 17-18.30

Teología da Libertação (I) (# 374)

Liberation Theology (I)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: Apresenta o significado da Teologia da Libertação para as igrejas cristãs da América latina e Caribe nos últimos 30 anos e sua repercussão no cristianismo mundial. Discute ainda os desafios atuais para o desenvolvimento dessa teologia que cada vez se torna mais plural, a partir da reflexão com novos sujeitos da teologia como as mulheres, os povos indígenas, as comunidades afroamericanas, os jovens e outros setores da sociedade latino-americana.

Bíblia e Negritude (# 373)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: A oficina tem o objetivo de apresentar a contribuição dos povos afro-negros ao cristianismo e sua relação com Deus dentro do texto bíblico. Tentaremos responder como chegaram até nós essas informações, qual foi o processo para redescobriremos e por que continuamos acreditando e pesquisando sobre este tema.

Intolerância Religiosa (# 358)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: En los últimos años se ha hecho más visible en América Latina la presencia y la espiritualidad de las religiones de los pueblos originarios. También se ha ido produciendo una mayor apertura hacia el pluralismo en todos los aspectos de la vida de nuestras sociedades. Por otro lado, en algunos lugares se observa un crecimiento de la intolerancia religiosa, especialmente respecto a religiones de origen afro-americano. Este taller abordará este problema intentando encontrar los elementos que favorezcan una convivencia basada en el respeto y la comprensión mutua.

Los aportes que las organizaciones de mujeres han contribuido a la paz y la resistencia indígena (# 334)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se escucharán voces de mujeres de Mesoamérica quienes compartirán sus experiencias y reflexiones sobre su contribución a la construcción de la paz en la región. Especial énfasis se dará al rol de la espiritualidad indígena en esta contribución. Compartirán también sus sueños y visiones para el futuro.

Given also on : 21 February, 17-18.30h

The ABC Model of HIV Prevention (# 102)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Both comprehensive and abstinence-only policies for preventing the spread of HIV have support within different factions of the Church. The issues need to be evaluated from an ethical and theological perspective, as well as from a practical one in order to mount a coordinated and effective response to the spread of HIV and to meet the Millennium Development Goals.

Christian Presence in the Middle East (# 121)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will share stories and experiences of people from the Middle East and will also provide an opportunity to raise awareness and solidarity for the people of this region.

Combating Institutional Racism in Policing and Employment in the United Kingdom, the Netherlands and Europe (# 21)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will explore the nature and levels of racism in policing and employment. It will examine its dehumanizing effects on minority ethnic people, particularly young black people, its political and social impact on migrants and refugees, and strategies for addressing it.

Commitment to Visible Christian Unity and Loyalty to Own Church Traditions - A Contribution from the Christian World Communions (# 40)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will explore what Christian World Communions can contribute to the search for visible Christian unity. At a time when there is much discussion around the reconfiguring of the ecumenical movement, this is an opportunity to take a fresh look at the relations between the World Council of Churches and the various Christian World Communions.

Hospitality and the Christian Household: Interfaith Dialogue and Religious Pluralism (# 64)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 11-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: Do you agree that inter-religious conflict is growing? Do you think that tolerance for other faith traditions is enough? As Christians, can we move from tolerance to mutual commitments based on shared values, shifted perceptions and recognized human needs? Our time will be spent in group exercises that explore the myths and truths told about faiths and cultures. We will share biblical examples for interfaith dialogue, cross-cultural communication techniques and open discussion on how we must move from tolerance to respect.

Human Rights as a Challenge to the Churches: How Churches can Respond to Human Rights Violations - A Case Study on West Papua/Indonesia (# 67)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 07-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: In a panel discussion, human rights violations against indigenous people in West Papua will be addressed. The panelists will discuss the situation in Papua and reflect on the impact of the ecumenical worldwide response to human rights violations. On the basis of the case study, the question will be raised: How can churches contribute in the future to the globalization of human rights and its effective implementation?

Prophetic Diakonia Makes a Difference (# 139)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will examine the need for both prophetic diakonia and works of charity. The workshop is being offered so that prophetic diakonia and more traditional charity are not seen as in opposition to each other, but rather as two expressions of the same motivation for Christian service.

Transforming Secularized and Urbanized Societies -- a "Younger" Perspective (# 116)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: Through the mixed media of discussions, music and drama, young missiologists address challenges facing young people in differing contexts.

Violence against Persons with Disabilities (# 114)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will look at structural and other forms of violence on persons with disabilities, with special reference to women. Violence against persons with disabilities is a concern that has not been featured strongly within the DOV, but is an issue that churches need to discuss and identify ways of addressing. The workshop will focus on awareness and advocacy of the issue.

Comisiones de la Verdad en Democracia (# 308)

Truth Commissions in Democracy

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: La búsqueda de verdad y justicia en la violación al derecho a la vida y la integridad física-psíquica cometidas en dictadura militar y sus consecuencias en la recuperación de la democracia: el caso de Chile.

Jubilee: Debt Domination and Just Alternatives (# 135)

Jubileo: dominación de la deuda y alternativas justas

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 07-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: The aim of this workshop is to discuss and share ways of challenging debt domination and building just alternatives to debt bondage.

Cual Desarrollo Ecuménico en América Latina (# 366)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se reflexionará, a partir de experiencias muy prácticas, sobre las formas de construir la unidad y el ecumenismo en América Latina hoy. Incluirá el canto y la oración como elementos esenciales.

Given also on : 18 February, 17-18.30

Desarrollo Étnico Mbya (# 378)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: La experiencia de trabajo con poblaciones indígenas Mbyá en Paraguay. Metodologías comprobadas y los logros en el fortalecimiento en un contexto en que dichas poblaciones se encuentran en situación de extrema pobreza y vulnerabilidad.

Hacia una pastoral ecuménica del adulto mayor (# 345)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: Las iglesias se ven crecientemente desafiadas a responder de una manera más relevante en relación a una pastoral ecuménica del adulto mayor. Este taller explorará las preguntas y desafíos que este tema levanta.

Pastoral da Criança (# 349)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209

Description: Apresenta o trabalho feito junto às crianças.

Teologia Umbandista: teología e reencarnação (# 370)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm. 307 **Interpretation:** Informal

Description: Apresentação da História da Umbanda no Brasil; Sua atividade ritualística e as manifestações de espíritos ordenados de acordo com as 7 Linhas Energéticas Fundamentais.

Christians in a Time of Empire (# 25)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will bring Christians together from various backgrounds and ecumenical organizations to reflect and respond critically to the empire in which we live today.

Christian Monuments of Greece - acclaimed audio-visual cultural presentation

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Invitation to an Interreligious Thinking Together (# 107)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Description: The group, "Thinking Together," as called by the WCC, is a small group of people of different faiths, which has met for several years to focus on some of the basic issues of belief in a religiously plural world. As people committed to our different faiths, we are aware that we live in a world that deeply challenges our faiths in different ways. This workshop invites you to a conversation on how we, in the midst of our religious diversity, can express common convictions and explore core issues present in all our religious traditions.

Given also on : 18 February, 17-18.30

Millenium Development Goals and the Socially Marginalized: Challenges and Opportunities (# 118)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.813 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will focus on the challenges and opportunities for the involvement of youth as leaders for attaining MDG goals, especially with reference to socially marginalized communities. The issues and recommendations emerging from the workshop will be taken forward in India and possibly in the region.

Given also on : 22 February, 17-18.30

Orthodox Women Speak: Women's Voices and Visions on Being Church (# 23)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: How can women share their visions for the church with each other and the churches? This workshop will use a visual demonstration of the e-journal St. Nina's Quarterly, as a model of interactive communication.

Positive Voices (# 69)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal

Description: The workshop lifts up the churches' role in decreasing stigma and promoting inclusiveness of people living with or affected by HIV/AIDS. The workshop will provide positive examples of church and ecumenical work that is reducing stigma and promoting inclusiveness and will encourage church leaders to become more proactive on this issue. Specific examples will also reveal the transformation of the role of people living with HIV from being mere recipients of care to one of being dynamic contributors and resource persons in society.

Spirituality Beyond Religious Traditions (# 144)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.308 **Interpretation:** Informal

Description: Inter-religious dialogue has usually focussed on recognised religious traditions and faiths. However, spirituality extends beyond traditionally organised religion. How do we in the ecumenical movement understand and relate to this?

Spirituality and International Trade (# 96)

Date: 17-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.309 **Interpretation:** Informal

Description: Trade is the focal structure in the globalization phenomenon. This workshop will reflect on spirituality within global trade.

Given also on : 22 February, 17-18.30

Bible Study-English

Date: 18-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 18-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 18-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Mutirão Plenary: Transforming Ecumenism

Date: 18-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Plenary

**Cook Islands stage performance Drummers and Dancers theme:
transformation of youth for global peace**

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Sri Lanka Street Theater - Coping with post-tsunami cultural imperialism

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Botswana Children - musical street performances by street children who have benefited from the child development Tsholofelong programme

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Oficina de Criatividade - usina de parangolés - Escola de formação Quilombo dos Palmeres

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Grupo Cultural Yuyachkani - Iglesia Metodista de Maringa

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Dança Cubano

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Bate-Papo

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Raza for Christ/Ministerio Internacional de Cosecha

Date: 18-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Violência e desarmamento (# 328)

Violence and disarmament

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESPF

Description: Superação da violência e construção de uma cultura de paz (CONIC). Este taller incluirá la experiencia de involucramiento de las iglesias brasileiras en la Campaña Nacional contra las armas pequeñas. También incluire el testimonio de un ex-miembro de las Maras en Centroamerica.

The Churches' Role in the Haitian Crisis (# 147)

Le rôle des églises face à la crise haïtienne/el papel de las iglesias frente a la crisis d'Haiti

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: This workshop will provide a look at the current situation and conditions that Haitian people face in the context of a political transition. The responses of the churches will be shared and discussed.

Fé, Economía, y Sociedad (# 303)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314

Interpretation: Informal

Description: Este taller mostrará los esfuerzos de las iglesias latinoamericanas por responder de una manera efectiva a los problemas sociales y económicos que enfrenta la región. Bajo el liderazgo del CLAI, este taller explorará también nuevas metodologías de involucramiento de las iglesias en temas sociales que privilegian los enfoques más pastorales.

La contribución de las Iglesias a la paz en Centroamérica: logros y desafíos (# 330)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.813 **Interpretation:** Informal

Description: Las iglesias han jugado un rol muy importante en la construcción de la paz en Centroamérica, desde la asistencia y solidaridad directa hasta su involucramiento en procesos de diálogo y negociación. En este taller se compartirán estas experiencias a partir de los casos de Nicaragua, Guatemala y El Salvador. También se explorarán las nuevas preguntas relacionadas a los desafíos actuales para que la paz pueda ser una realidad.

Teologia da Libertação, II (# 375)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** Informal

Description: Apresenta o significado da Teologia da Libertação para as igrejas cristãs da América latina e Caribe nos últimos 30 anos e sua repercussão no cristianismo mundial. Discute ainda os desafios atuais para o desenvolvimento dessa teologia que cada vez se torna mais plural, a partir da reflexão com novos sujeitos da teologia como as mulheres, os povos indígenas, as comunidades afroamericanas, os jovens e outros setores da sociedade latino-americana.

Violencia de Género (# 332)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller presentará una reflexión bíblica - teológica sobre temas tales como religión y violencia, cultura de paz, prevención de los conflictos, canalización de los conflictos y reconciliación.

Countering Violence by Presence (# 32)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: The workshop will focus on the Israeli occupation of Palestinian Territories and how ecumenical non-violent presence is affecting and influencing this conflict. Reflections will be shared on the Ecumenical Accompaniment Programme in Palestine and Israel.

Decade to Overcome Violence: Historic Peace Churches' Involvement and Alternatives to Violence (# 61)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Historic Peace Churches have been instrumental in reminding the ecumenical movement of the Christian peace witness. This workshop will facilitate the sharing of experiences on how to overcome violence.

Ecological Debt - Who Owes Who? (# 37)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Description: Many countries in the global South are heavily indebted to rich, northern nations and financial institutions. On the other hand, the operations and development projects of northern corporations and financial institutions have caused tremendous social and ecological damage in the South. Using case studies and audits of ecological debt, this workshop aims to provoke a rethinking of the terms of the global discourse on debt by accounting for social and ecological (not merely financial) costs. It also aims to arrive at strategies to recompense as well as halt the accumulation of ecological debt.

Enough for Everyone: Mobilization for an Ethical Lifestyle and Fair Trade

(# 42)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 11-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: The unjust distribution of opportunities and the consuming, spending and abuse of resources continues. What are the alternatives to change in the North, East and South? Are these changes in coherence with a common interest? This workshop will challenge people to change their attitudes and give people alternatives to act in their environment.

Globalization and Militarism (# 52)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: Two current challenges for our time are globalization and the War against Terror. This workshop will seek to examine the inner ideological connections between these two dynamics, as well as explore how these processes continue to impact countries of the South. The workshop will also explore how communities are resisting the war through global peace movements and globalization in general.

Is There a Word from the Lord? The Preaching Moment of Historic African-American Churches (# 124)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 07-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: African American churches continue to be recognized for their historic legacy of outstanding preaching. People like Dr. Martin Luther King, Evangelist Jarena Lee, Evangelist Sojourner Truth, and Dr. Garner Taylor are some of the names that immediately come to mind. Historic African-American church leaders will share both an experiential (worship) and teaching moment that can be helpful to those who seek to deepen their preaching acumen. The workshop will focus on the priority themes of both WCC and the historic African-American churches of peace, justice, evangelism, pan-African concerns, globalization and worship life.

Theological and Ethical Challenges in Addressing Issues of Human Sexuality

(# 133)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will provide the space for a conversation among the churches on the theological and ethical challenges that face them in dealing with issues of human sexuality. It will be based on WCC's review of church statements on human sexuality.

Transforming Our World - Children: Victims and Agents of Wars and Conflicts and Precious Instruments of God's Peace (# 22)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: One of the unfortunate developments of recent conflicts and wars is the increase in the use of child-soldiers and the high causality rate among children in armed conflicts. It is to provide an opportunity for young victims and agents of armed conflicts to gather with other young people and inform and educate themselves, as well as consider creative and inspiring ways of being God's transforming hands in our society today – serving as God's precious instruments of peace. It will seek to motivate and encourage participants to contribute to initiatives against war and the arms trade and in their own unique ways express solidarity and support the countless number of young people who have fallen victim to these conflicts.

YEAST in the Mission with the LEAST: Youth Empowerment and Self Transformation in the Mission with the Lost, Excluded and Socially Terminated (# 146)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will focus on youth potential, power and contributions to the Church's mission in today's context, and the inevitable need for youth participation to face future challenges.

Capital Flight and Poverty (# 46)

Flujo de capital y la pobreza

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 40-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: Poor countries are suffering from vast outflows of legal and illegal money to the North. In addition, they spend every day US\$ 100 million to repay external debt. This workshop will address the problem of capital flight and debt from a Christian perspective and will discuss solutions.

Encuentros y desencuentros entre la espiritualidad indígena y la cristiana (# 356)

Encounters and disencounters between indigenous and Christian spirituality

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Os povos indígenas têm religiões próprias, mesmo que às vezes tenham sido obrigados ou convidados a abandoná-las, especialmente para assumir uma identidade denominacional cristã. No Brasil, as igrejas proponentes têm conseguido trabalhar respeitando a religiosidade indígena, mas esta posição às vezes não é acompanhada pelas políticas missionárias e todas as denominações.

Capacitación de adolescentes en liderazgo comunitario y recreativo (# 339)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller reflexionará sobre la multiplicación recreativa con adolescentes como herramienta eclesíastica de autosuperación personal y de transformación comunitaria y barrial, en contextos de alta vulnerabilidad social.

Given also on : 22 February, 11-12.30h

CIEMAL, Consejo de Iglesias Evangélicas Metodistas de América Latina y Caribe (# 355)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller compartirá reflexiones sobre la presencia y testimonio de las Iglesias Metodistas en América Latina y el Caribe (CIEMAL). Su historia, sus programas, sus desafíos.

Given also on : 23 February, 9.15-10.30h

Os desafios para a defesa e promoção do Direito Humano à alimentação na atual conjuntura (# 316)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: A defesa e promoção do direito humano à alimentação, a segurança alimentar e nutricional e a soberania alimentar compõem pilares fundamentais para a construção de uma vida digna com paz e justiça.

Cual Desarrollo Ecueménico en América Latina? (# 366)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se reflexionará a partir de experiencias muy practicas sobre las formas de construir la unidad y el ecumenismo en America Latina hoy. Incluirá el canto y la oración como elementos esenciales.

Formação de agentes de formação e cultura, Asociación nacional de remanescentes de Quilombos (# 376)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.308 **Interpretation:** Informal

Description: A busca de aperfeiçoamento das nossas ações de comunicação passa por um processo que deve garantir a participação de todos os programas e setores de trabalho da entidade, se desenvolver através de uma metodologia participativa e atender a dois aspectos da comunicação: o trabalho junto à mídia no sentido de ampliação da visibilidade institucional e o trabalho mais interno que possibilite dimensionar bem o papel da comunicação no caráter organizativo. EQUIP - Escola de Formação Quilombo dos Palmares

Given also on : 23 February, 9.15-10.30

Madres y Abuelas de la Plaza de Mayo (# 310)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: La lucha de las Madres por la verdad y la justicia por sus hijos desaparecidos, y la lucha de las Abuelas por recuperar la identidad de los niños desaparecidos. Madres y Abuelas de Plaza de Mayo

Communication and Advocacy Transforming Society (# 29)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop, with input from experiences in Brazil, will demonstrate how disenfranchised and marginalized sectors in society, such as people with disabilities, can use community and mass media to advocate for social change.

Finding Resources for Churches' Work on HIV and AIDS (# 134)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.310 **Interpretation:** Informal

Description: In this workshop, churches will share their experiences of accessing resources from major international donors for work with HIV and AIDS. The workshop will also identify gaps and challenges, and will strategize for increased access. It will identify best practices and concrete steps for networking and capacity building.

Interconfessionality (# 129)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.312 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will look at the Word as our common heritage and a means of grace that transforms us. It will explore how the Word calls us together, breaks down the walls, and builds community.

Interfaith Learning and Ethics Education (# 131)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm. 905 **Interpretation:** ESP

Description: This workshop will engage in dialogue about a recently developed resource kit, which fosters interfaith learning, ethics education and children's spiritual development based on common ethical values.

Pentecostal, Holiness and Evangelical Churches in Faith and Order Dialogue: New Questions and New Opportunities" (#44)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.311 **Interpretation:** Informal

Description : This workshop will present a panel presentation recounting the processes undertaken and the new questions and new opportunities that have arisen for Faith and Order work in the United States as we have integrated Pentecostal, Holiness and Evangelical Churches into our discussion. The presentation will include a role-play and time for questions.

Religion and Violence (# 91)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Description: The last years have demonstrated that religion is not an innocent bystander in conflicts. We may in the inter-religious dialogue sometimes have been looking more for the ideals of religion and have not really recognised the less-peaceful dimension of religion. Since the question of religion and violence cannot be limited to one religion, we need to talk with each other about the whole complex interaction of religion and violence, and their manifestations in our world today.

Decolonizing ourselves, Transforming Ourselves (# 33)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.309 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will provide a look at colonization from various angles. It will explore racial justice, gender justice, Aboriginal/minority realities, faith and spirituality, violence against women, and youth challenges in a context of empire.

Women in Ministry: God's Transforming Call (# 15)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal

Description: Hear the stories of women around the world who are overcoming obstacles and answering God's call to ministry. See what women are doing and can do to bring about a transformed church.

Youth Challenges Poverty and Poverty Challenges Youth (# 106)

Date: 18-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Making poverty history is only possible when you feel yourself committed to being involved and taking action. Five Dutch youth will challenge you to think, play and work on this issue. You can be sure that this will be a multi-media event that will inspire you to look beyond your own imagination.

Worship with Local Churches

Date: 19-Feb-05 **Time:** Morning **Room:** In Porto Alegre

Dinner and Celebration with Latin American Churches

Date: 19-Feb-05 **Time:** 18:45 **Room:** To be announced

Bible Study-English

Date: 20-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 20-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 20-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Possible performance from Taiwan re: church support for minorities - not confirmed at time of printing

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

From Germany, a stage play on the effects of globalized industries in sports, especially the production of footballs

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Dalit drummers - Understanding Casteism and Untouchability Raising rights for 260 million Dalits

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Espiritualidad - Liturgia: testimonios de oracion y transformacion - Jovenes de la Iglesia Cristiana Biblica

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Grupo Cultura Regional Iaçã - IECLB - Belém/PA

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Liturgia, musica y arte - Red Create

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Bate-Papo

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Raza for Christ/Ministerio Internacional de Cosecha

Date: 20-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Movimiento Pentecostal en América Latina (# 364)

The Pentecostal Movement in Latin America

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: Este taller presentará la riqueza y diversidad de la Teología Pentecostal en América Latina en diálogo con otras teologías. También presentará las practicas pastorales de las iglesias Pentecostales que están cercanas a la vida de los pobres.

Orthodoxy and the Unity of the Church (# 83)

La familia ortodoxa y la unidad de la iglesia

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: The family of Orthodox Christian local churches enjoys the unity of theological dogma and church doctrine. However, when it comes to the replies of Orthodox churches to the challenges of the present time, one faces a variety of approaches and interpretations. At the same time, large numbers of Orthodox faithful are unaware of achievements made in ecumenical discussions during the past decades. This workshop aims to make an evaluation of the present developments in and prospects of continued Orthodox involvement in ecumenical dialogue and work.

Water for Life (# 115)

Agua para la vida

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESPG

Description: This workshop will focus on community-based initiatives and the right to water. Water is essential for life, but humanity and nature faces a major water crisis. Churches and their partners have started to address this challenge through the Ecumenical Water Network.

Evangelización Integral, Evangelización liberadora (# 367)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: Nuevos enfoques y prácticas liberadoras antes las necesidades concretas de la comunidad y del barrio combinando diaconía y educación cristiana.

Justicia Económica y Justicia de Género: incompatibles o inextricables? (# 361)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller ofrecerá la oportunidad de reflexionar el tema de Género y Economía, sus problemáticas y desafíos a partir de la realidad latinoamericana.

Lectura Popular de la Biblia desde las Mujeres (# 365)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller facilitará el compartir de experiencias de la lectura popular de la Biblia como espacio de transformación de las relaciones en un horizonte de justicia evangélica.

DOV: quo vadis? (# 36)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: The Decade to Overcome Violence has reached its mid-term. What have we learned? What are the priorities and strategies for the second half of the decade? How can we overcome violence beyond 2010? Participants will work together with the DOV recommitment document as background.

Ethnic and National Divisions: Can the Churches Together Make a Difference? (# 43)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: Church divisions reflect and often intensify divisions in society. How can churches come together and act together for healing and reconciliation?

Iraq's Struggle for Survival: The Role of Christians in Building Peace (# 122)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will take an in-depth look at the situation of Iraqis in general, and of Christians in particular. We will also share the hopes and fears of the Christian Iraqi communities. The workshop will build awareness of the international community about the realities in Iraq.

Land and Cultural Rights for the Indigenous Peoples (# 95)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.308 **Interpretation:** Informal

Description: It is important for the global church to lift up and voice the critical issues of indigenous peoples' human rights struggle for survival and recognition, in particular related to the issues of culture, land, and the environment. This workshop aims to raise awareness about the complexity of the issues, as well as to reflect on the role of church, church-related organizations, and ecumenical organizations in the human rights struggle.

Rays of Hope: South-South Exchange on Peace-Building (# 89)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.309 **Interpretation:** Informal

Description: The role that faith communities can play in peace building is increasingly recognized and the importance of promoting a community-based approach, taking into consideration a broad variety of factors. In this workshop, peace practitioners will discuss their own experience of how the faith community can play an important role and what we have learned regarding the role of religion in violent conflicts.

Trafficking in Human Beings: New Forms of Slavery (# 109)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: Trafficking in human beings is one of the severest crimes today, where its victims are trafficked into exploitative conditions of labour and prostitution. The vulnerability of persons, particularly poor and marginalized people, often drives them into the hands of slave traders. This workshop will highlight this vulnerability, analyze causes, and offer options for churches to contribute to fighting trafficking in human beings and to assisting trafficked persons.

Theology, Church and Sexuality (# 72)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Young Women's Responses to Violence Against Women with HIV/AIDS (# 117)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: How are young women showing leadership in this global AIDS situation? Not only do young women act in a proactive way, but they also develop skills and abilities to overcome the crisis. This workshop will show what some young women around the world are already doing to overcome the crisis of violence and HIV/AIDS, and the different approaches they are using. It will also explore biblical examples of young women and how they dealt with certain critical situations. The workshop will apply these examples to the current realities of violence and HIV/AIDS.

Espiritualidad y Reconciliación: una perspectiva pentecostal (# 357)

Spirituality and Reconciliation: a Pentecostal perspective

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Compartir las experiencias y testimonios de acompañamiento pastoral frente a la crítica situación que viven las sociedades y comunidades en medio de los conflictos.

Microfinance and Rural Development (# 94)

Financiación de microproyectos y desarrollo rural

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: This workshop will discuss the specific challenges facing micro-finance programs for rural development. It will be based on experiences from ECLOF, ICCO and Oikocredit, all groups involved in microfinance activities in Latin America, Africa, Asia and Central and Eastern Europe.

Trajatória e metodologia do grupo de diálogo inter-religioso (# 348)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: É importante que boas práticas de diálogo inter-religioso sejam conhecidas e ajudem a aprofundar a reflexão. É a melhor forma de ajudar a superar as intolerâncias religiosas que continuam sobreviventes em nosso meio.

Violência contra as mulheres camponesa (# 329)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: Como é exercida socialmente, familiarmente e culturalmente a violência física, moral e psicológica sobre as mulheres camponesas. Cabe às organizações existentes e à própria sociedade civil a tarefa de cobrar do Estado meios para agilizar este processo de mudança.

Diversity as a Basis for Unity (# 35)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: There are lesbians and gays in all denominations. Young lesbians and gays are on the verge of leaving their churches because they experience hostility and sometimes violence. There is a continuing need to improve the ongoing dialogue with churches. This workshop is an attempt to meet this need by sharing experiences and personal stories.

Hospitality to International Students (# 48)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Churches play an important role in welcoming, ministering and helping foreign students adapt to their new surroundings. This workshop looks at the role of churches influencing future political, economic, social and religious leaders in their nations.

More Money for God (# 76)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: There is a great interest in churches and ecumenical organizations to learn more about fundraising. Fundraising is an art and a profession that can be learned. Learning through sharing experiences will be central in this workshop.

Given also on : 22 February, 17-18.30

Students in the 21st Century (# 100)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: In this workshop, participants in higher education will explore the impacts that commercialization, increasing financial barriers to higher education, and a decline in student activism have on church and society.

Given also on : 23 February, 9.15-10.30

The Involvement of the Chinese Protestant Church in Society (# 145)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will introduce the current situation and ministries of the church in China through an audiovisual presentation and discussion. It will also expand on the experience of the churches' participation in social development and progress.

Discover the Healing Power through Congregations (# 60)

Descubriendo el poder sanador a través de las congregaciones

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: The vision of a transformed, loving, healing and liberating Christian community is dependent on its "congregations" playing a major role in the healing ministry. Specific examples will be shared from Africa, Asia and the Americas, where the congregations successfully engaged in: broadening the understanding and practice of the healing ministry, bringing about a positive impact in the health situation of a community and providing leadership and impetus for societal transformation, linking with people's movements and the global realities while dealing with the local health challenges creatively.

Given also on : 23 February, 9.15-10.30

Inclusão social e educação do povo negro (# 353)

Social inclusion and education of Black people

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: A necessidade de reflexão sobre uma política educacional de inclusão da Comunidade Negra em todos os segmentos da sociedade incluindo o governo local e sociedade civil.

Dereitos, democracia e paz (# 322)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: O projeto relatores tem por finalidade desenvolver uma metodologia inovadora de monitoramento, que, desde 2002, permite acumular avaliações e sugerir socialização para conhecimento. A oficina também tem como objetivo partilhar a experiência local e ouvir pessoas que têm a mesma iniciativa em outros países.

Situación de los pueblos indígenas del Gran Chaco Sudamericano (# 335)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se compartirán las historias de luchas por los derechos de los pueblos originarios contada por sus propios protagonistas. Casos de Bolivia y Paraguay

Given also on : 22 February, 15-16.30h

Naming the Powers, Taming Human Violence, Claiming Christian Vocation

(# 78)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will focus on interrogating the concept and uses of power in both its destructive and life-giving forms. It will place an emphasis on alternative, positive understandings of power that can be harnessed to resist violence and bring about the condition of shalom, or just peace.

Given also on : 22 February, 15-16.30h

Religion, Development and Human Rights (# 92)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will provide a stimulating debate in the ecumenical movement on the rights-based approach.

Repairing the Damage; Redressing the Injustice; What does the Lord require of us? (# 93)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: Given the growing international movement for reparations, which is gaining momentum and strength amongst Africans from the continent and African descendants in the diaspora, this workshop will focus on and engage in dialogue about the call and challenge this brings to churches and church-related organizations.

The Role of Batak Adat in the Dynamics of HKBP's Ministry (# 105)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal

Description: The Batak people have a deep philosophy of life, justice and creation. How do local cultures, traditions, values and wisdom survive amidst globalisation and modernisation? How should the church make good use of this philosophy as an instrument in witnessing to the Gospel, serving God and the people, and preserving the environment?

Transforming the World - Men and Women Together (# 111)

Date: 20-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Using participatory Bible study, group discussion, and interactive exercises, this workshop seeks to explore the factors that condition our identity as men and women. Participants will explore together and share how our identity as men and women affects the quality and equality of our service through the church. From this we will discern how effective our service is for the transformation of the world.

Given also on : 23 February, 9.15-10.30

Bible Study-English

Date: 21-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 21-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 21-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

Grupo de dança Açoriana Arte e Movimento (Dance) - APAE Sto Antonio de Patrulha/RS

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Cook Islands stage performance Drummers and Dancers theme: transformation of youth for global peace

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Sri Lanka Street Theater - Coping with post-tsunami cultural imperialism

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Esquete Saber Viver (Teatro) - Instituto Santa Luzia

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Grupo Vocal Inclusao em canto - Associação canoense de deficientes fisicos

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Bate-Papo

Date: 21-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Churches and UNAIDS working together (# 26)

Las iglesias y el UNAIDS trabando juntas

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: After describing how the UN system works in regard to HIV, there will be a discussion on how UNAIDS and its UN members can be contacted and used at the country level by churches. This workshop will also explore the positive and negative implications that need to be considered or have been experienced by the participants.

Dictadura, impunidad, y búsqueda de justicia bajo un gobierno popular (# 307)

Dictatorship, impunity and the search for justice under a popular government

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESPF

Description: Este taller abordará el proceso de impunidad creado por la dictadura militar en Uruguay (1973 a 1984) frente a propuestas de una salida con justicia y dignidad que cree una pacificación definitiva. Participarán representantes de las iglesias, de los familiares de detenidos desaparecidos y de DD.HH. del Gobierno.

Cultura Maya: la historia de Ixquic?

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 905 **Interpretation:** Informal

Description: Esta presentacion mostrará las Historias de Popol Vuh del libro sagrado Maya sobre mujer, opresión, liberación, rescate de tradiciones.

Deuda Externa Ilegítima: la Deuda de los Dictadores (# 301)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm. 209 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará las cuestiones de la concientización y consenso para la acción sobre el tema de la deuda externa.

Leitura Popular da Bíblia na América Latina (# 371)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: A contribuição da Leitura Popular da Bíblia para a caminhada do povo latino-americano. De forma especial nas últimas três décadas, a Bíblia recuperou o seu papel junto à caminhada das comunidades cristãs em toda a América Latina, ajudando o povo a viver de forma concreta a espiritualidade e a prática propostas pela Teologia da Libertação.

No a la trata de mujeres, niños y niñas en Argentina y Latinoamérica (# 326)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: La trata de Personas constituye un fenómeno vinculado a la violencia. La trata afecta principalmente a migrantes, mujeres y niños, niñas, en condiciones de vulnerabilidad y exclusión social y económica. Es necesario activar mecanismos preventivos, difundiendo información precisa acerca de este problema.

Organizaciones Juveniles y Movimientos Ecueménicos (# 338)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** Informal

Description: Compartir ideas para acciones prácticas que ayuden a superar las barreras y dificultades entre organizaciones juveniles denominacionales y los movimientos ecuménicos.

Global/Ecumenical Contextual Song and Music (# 50)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.213 **Interpretation:** Informal

Description: In this workshop we will sing together and have a dialogue on the participatory sharing of reasons for contextual hymns and songs.

Protagonismo Juvenil: ações e mobilizações (# 336)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: Abordará o papel da juventude cristã enquanto atores em ações que promovem à vida e seus aspectos sociais, considerando aspectos do protagonismo e sua relação com a concepção de ser jovem enquanto agente de transformação (fonte de iniciativas, liberdade, compromisso e responsabilidade).

How to Become a Corruption-Free Church? (# 66)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: Churches can fight corruption in society in a credible way only when they overcome corruption within the churches. In this workshop panelists from the South and North will provide encouraging experiences and develop common ecumenical strategies for the future.

The Island of Hope: A Pacific Concept of the Transformative Power of God (# 119)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will share the stories and initiatives of youth and church groups in countering the effects of climate change, global trade and economic policies on their lives.

The Orthodox Presence in Latin America (# 142)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: Come and share with us a traditional Orthodox experience: history, documents, prayers, candles, liturgical music, and incense from the “Holy Mountain” – the “Agion Oros”! Where? Here in our beloved Latin America, the land where our ancestors came in search of a dream, in search of an ideal, in search of peace in its widest sense. Come to learn more about our old historical churches founded by the apostles, which serve as a spiritual and also a contemporary refuge of peace and reflection. Share with us our deep joy, because...“Christ is risen”!

Sexuality, HIV and AIDS (# 74)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.802 **Interpretation:** Informal

Description: Change agents are desperately needed to eradicate the AIDS-HIV pandemic and its causes. Misconceptions are all around us. How do churches confront learned stereotypes about male sexual privilege? Learn together to become wise interpreters of misinformation around patterns of sexual behavior and their ill effects on economic and political security. Interactive group discussion, role-plays and exercises will all be shared. Youth and young adults are strongly encouraged to participate.

Terminator Seeds, Clones and Brain Implants: Who Benefits From New Technologies (# 79)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.214 **Interpretation:** Informal

Description: New scientific and technological developments need new responses from the churches. Who controls new technologies? Who benefits? Who decides how they affect our future? What is their impact on peoples' lives in different regions? This is an opportunity to learn more about these concerns and the challenges they pose to churches.

United in Our Differences: Search for Unity in Prayer and Action by Lay Spiritual Communities (# 58)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: The workshop will bring together representatives of four lay ecumenical movements: Focolare, Grandchamp, Iona, St. Egidio, to share in an interactive way, how the Assembly theme "God in your grace, transform the world" sustains their spirituality.

Violating the Vulnerable: Sexual Exploitation - Taking Advantage of the Vulnerability of Individuals During Humanitarian Emergencies (# 103)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will tackle the issue of vulnerability, with specific reference to the potential for sexual exploitation and abuse during humanitarian emergencies or crises, within the context that the problem is not the vulnerability of people itself, but the fact that in humanitarian emergencies, the potential exists for individuals to take advantage of vulnerable people, given their perceived power, means and resources.

Gênero, Derechos Humanos y Interculturalidad (# 384)

Gender, human rights and inter-cultural issues

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: Reafirmar a consciência de gênero e de direitos humanos das mulheres como um compromisso ético para transformar o mundo e a igreja. Um espaço para mulheres da América Latina e Caribe compartilharem suas histórias de transformar Deus, e a desigualdade de gênero e raça, por um mundo cheio de Graça.

Women in Church and Mission - The Other Globalization (# 104)

Mujeres en la misión de la iglesia: la otra globalización

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: Two biographies, the story of a woman in mission and that of one of the first female pastors in Switzerland, are told as a starting point of discussion on the network of hope among women in mission and the church. What was the impact of women? How did they find the way to be part of decisions that influenced the church and society? What do their stories tell us for today? The discussion will be focused on the future: What do women want to contribute to the transformation?

Foro Espiritual por la paz en las Naciones Unidas (# 325)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se reflexionará sobre la colaboración entre las religiones y movimientos espirituales para apoyar las iniciativas de ONU por la paz en el mundo. Participarán representantes de diversas religiones.

Campaña de prevención del maltrato hacia los niños y jóvenes (# 379)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará las cuestiones relacionadas a la sensibilización y capacitación en la promoción de una cultura del buentrato y en la prevención del maltrato hacia niños y jóvenes.

Successes and Tensions in Jewish-Christian Dialogue (# 143)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: The Jewish-Christian dialogue has been referred to as a miracle of the 20th century. Out of the history of anti-Semitism has grown a strong commitment to dialogue between Jews and Christians. A lot has changed in Christian teachings about Judaism. But there are also tensions in the Jewish-Christian dialogue that remain today and require our attention.

Building Together a Civil Society: Christian-Muslim Encounters in the Middle East (# 149)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will explore Christian-Muslim dialogue in the Middle East, including its particularities, the issues it tackles, and the challenges it is facing.

Dialogue for Peaceful Change - Pathways to Overcome Division (# 12)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: How can we promote peaceful change? This workshop is an opportunity to reflect on the example of Dialogue for Peaceful Change which aims to develop a structured and skilled process of mutual empowerment dedicated to creating safe spaces to overcome divisions.

Disabilities and Theological Education (# 71)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.214 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop seeks to sensitize theological institutions to the introduction of disability studies to enable graduate theologians to address disability concerns in their ministries.

Given also on : 23 February, 9.15-10h

HIV & AIDS and Fair Workplace Policies: A New Beginning for Churches

(# 55)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.905 **Interpretation:** Informal

Description: The discrimination faced in the workplace by people affected by HIV is very real. There are examples from churches and related organisations where policies have been adopted which assure a supportive work environment for employees, volunteers and ordinands living with, or affected by HIV or AIDS. The key issue of health insurance and practical ways to make this policy work will also be addressed. This workshop brings reflections on the successes and challenges that the implementation brings to churches.

Given also on : 23 February, 9.15-10h

Hacia la construcción de la equidad, la paz, la solidaridad y la superación de la pobreza (# 344)

Toward the construction of equality, peace, solidarity and overcoming poverty

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Indigenous/Tribal Knowledge Systems for Transformation of the World (# 112)

Sistemas indígenas de conocimiento para transformar el mundo

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESP

Description: This workshop will attempt to demonstrate a new way of doing contextual theology. Arts, crafts, songs and chants from different indigenous people will be used during the workshop. It will also include a brief reflection on indigenous theological discourse.

Los aportes que las organizaciones de mujeres han contribuido a la paz y la resistencia indígena (# 334)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se escucharán voces de mujeres de Mesoamérica quienes compartirán sus experiencias y reflexiones sobre su contribución a la construcción de la paz en la región. Especial énfasis se dará al rol de la espiritualidad indígena en esta contribución. Compartirán también sus sueños y visiones para el futuro.

E-Learning Communities: New Ways of Being Ecumenical (# 120)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: How can we use e-learning technologies to build faith-based collaborative communities of learning? A group of young ecumenists will help us reflect on a case study conducted in preparation for the Assembly focussing on 'blended communities' integrating online learning and face-to-face meetings.

Faith Consistent Investing (# 45)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: Faith-consistent investing by the different faiths and others can contribute to a just and sustainable society. The International Interfaith Investment Group (3iG) and Oikocredit will share initiatives and experiences.

Faith in Action: An Inter-Faith Dialogue (# 62)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will provide a dialogue on the first systematic analysis of expert opinion surrounding the involvement of faith-based organizations in addressing the HIV/AIDS pandemic. It will use questions based on the Global Strategy Framework on HIV/AIDS.

Mental Health: New Frontiers in the Healing Ministry (# 141)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Around 450 million people worldwide are affected by mental, neurological or behavioral problems at any given time. Churches can have a huge role to play in preventing and ameliorating such problems. Examples of support systems for young people, for marginalized and dispossessed populations will be reviewed and case studies from Nicaragua, Zimbabwe and India will lead the discussions.

Postcolonial People: Transforming Relations (# 88)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: Postcolonial theology addresses the power structures in the ways people from different parts of the world, with different backgrounds and with different genders relate. It aims to come—through the deconstruction of texts and people's life stories—to exchange, mutual understanding and respect, and eventually to the transformation of unequal relations. This workshop aims to be a forum for young theologians/missionologists.

The Word we proclaim: Voicing the Gospel in the context of brokenness and dehumanisation (# 75)

Date: 21-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm. 301 **Interpretation:** Informal

Description: The Gospel imperative for social transformation is as critical as its invitation to personal conversion. This workshop will address both theologically and practically the issue why, in situations of material disparity, in contexts of survival and threat to human life, the Gospel of fullness of life in Jesus Christ spreads out and takes fresh expressions in the life and mission of the churches,

Bible Study-English

Date: 22-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 41-Plenary hall

Estudios biblicos - español

Date: 22-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre

Estudos biblicos - português

Date: 22-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos

A questão da sexualidade a partir da religião e dos instrumentais de gênero

(# 351)

The question of sexuality from the viewpoint of religion and gender

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Propomos uma reflexão embasada no testemunho cristão que motiva para a vivência de uma sexualidade que se constrói no respeito mútuo e na responsabilidade. Queremos partilhar iniciativas que acontecem no âmbito das igrejas.

Finding Grace Amidst Catastrophe (# 31)

Encontrando la gracia en medio de catastrofes

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: In recent times, Asia and other parts of the world have witnessed various instances of catastrophe. People from different walks of life struggle to make sense of these events and they find a need to reconcile these painful realities with their faith. This workshop aims to assist participants by discovering together how the grace of God can be found amidst such pain.

Campaña de prevención del maltrato hacia los niños y jóvenes (# 379)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará metodologías de sensibilización y capacitación en la promoción de una cultura del buentrato y en la prevención del maltrato hacia niños y jóvenes.

Capacitación de adolescentes en liderazgo comunitario y recreativo (# 339)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará la Multiplicación Recreativa con adolescentes como herramienta eclesial de autosuperación personal y de transformación comunitaria y barrial, en contextos de alta vulnerabilidad social.

Christian Monuments of Greece - acclaimed audio-visual cultural presentation

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Life-Giving Agriculture, Genetically Modified Organisms (GMO) and Food Security (# 53)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Many small farmers around the world, particularly in developing countries, are losing their livelihoods due to corporate agriculture which is also a source of environmental destruction and bad health for many people. This needs to be changed. Depriving farmers of their power to control seeds is one of the root causes of hunger in the world. Now some farmers are resisting this type of death-giving agriculture and are advocating for a Life-Giving Agriculture movement around the world.

Given also on : 22 February, 17-18.30

Making Indigenous Poverty History (# 126)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop focuses on raising awareness and education about the issues facing indigenous people concerning poverty with a particular focus on indigenous Australian poverty as a case study.

Mental Health: New Frontiers in the Healing Ministry (# 141)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Around 450 million people worldwide are affected by mental, neurological or behavioral problems at any given time. Churches can have a huge role to play in preventing and ameliorating such problems. Examples of support systems for young people, for marginalized and dispossessed populations will be reviewed and case studies from Nicaragua, Zimbabwe and India will lead the discussions.

Given also on : 22 February, 11-12.30

Sharing Tales of Exploitation and Heroism: Christians, Muslims and the Empire (# 97)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 11:00-12:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will address Christians and Muslims and their common victimization and resistance to global domination. This workshop seeks to offer a way of understanding how the Christian-Muslim divide has been created and used throughout history to serve imperial ambitions. It will also challenge churches to go beyond the current framework of interfaith dialogue and engage in solidarity with Muslims in the present context of the U.S.'s strengthened drive for empire.

Arte e movimento (Dança) - Associação de pais e amigos dos excepcionais de Santo Antonio de Patruilha

Date: 22-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Saber conviver (Teatro) - Instituto Santa Luzia

Date: 22-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** To be announced

Dalit drummers - Understanding Casteism and Untouchability Raising rights for 260 million Dalits

Date: 22-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Stage

Possible performance from Taiwan re: church support for minorities - not confirmed at time of printing

Date: 22-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Ecumenical Avenue

Bate-Papo

Date: 22-Feb-05 **Time:** 12:45-13:15 **Room:** Building 40-Theatre

Gender Justice... What's That? (# 47)

Justicia de Género: qué es esto?

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: This workshop will explore power relations between women and men informed by theological reflection and by a commitment to justice and equality between the genders.

How can Churches play a more strategic role in the global movement for trade justice? (# 3)

Cómo las iglesias jugarán un rol más estratégico en el movimiento global por justicia en el comercio?

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** ESPF

Description: Churches with their wide ranging networks and significant theological and human resources have the potential to make a greater contribution to the movement for trade justice. What campaigning tools and skills are appropriate and effective?

El Pentecostalismo en el mundo (# 363)

Pentecostalism in the world

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Este taller ofrecerá una mirada panorámica del Pentecostalismo en el mundo, con atención a las especificidades regionales a la luz del centenario del avivamiento de la calle Azusa, Los Angeles, California.

Migraciones y desarraigo en América Latina (# 314)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller abordará el rol y los desafíos de las iglesias frente a las migraciones, la “expulsión” de los jóvenes y la construcción de una pastoral de las migraciones. Participarán miembros de la Red Ecueménica de refugiados, migrantes y desplazados de América Latina.

Misión Integral - Holistic Mission (# 368)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.304 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller va a reflexionar sobre los esfuerzos por unir todos los aspectos de la tarea de la iglesia que son inseparables en la misión de Dios en el mundo de hoy. Incluirá reflexiones de América Latina, Europa y Norteamérica

Given also on : 22 February 17-18.30

O papel das pessoas com deficiência no mundo (# 347)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.307 **Interpretation:** Informal

Description: Todas as pessoas, com ou sem deficiência, têm compromisso com ações transformadoras na sociedade. As pessoas com deficiência também possuem um papel decisivo nestas transformações.

A última possibilidade para uma ação jovem cristã relevante (# 337)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Churches and Youth Transforming Communities (# 140)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 301 **Interpretation:** Informal

Description: Delegates and other visitors will be able to participate in a house-building project taking place simultaneous to the WCC 9th Assembly. This workshop will provide information on opportunities of how churches and Christian youth can help eliminate poverty housing worldwide.

Decent Work and Poverty Eradication (# 128)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.309 **Interpretation:** Informal

Description: Offering income opportunities through decent work is a key issue in society for poverty eradication. Through a panel discussion, this workshop will explore issues around the relationship between work and poverty.

Global Priorities: Military Spending versus Human needs (# 51)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.311 **Interpretation:** Informal

Description: Global military spending has been rising while many human needs remain unaddressed. With global military expenditures exceeding \$1 trillion, reducing such spending in poor countries as well as rich ones can and must be a central component of the battle to eradicate poverty.

Interchurch Families: Catalysts for Unity (# 70)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm. 302 **Interpretation:** Informal

Description: Christ's prayer was for unity among his followers. How can "interchurch" couples that marry across traditional church boundaries be a binding force and a prayerful resource within their separated churches? This workshop seeks to share the experience of interchurch couples who cross the Reformation divide, and who in many different countries and contexts are trying to live as 'domestic churches' in a way that responds to Christ's prayer: that we may all be one so that the world may believe.

O God, Let's Transform the World of Business and Markets! (# 68)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.308 **Interpretation:** Informal

Description: Markets hold significant power to create or combat poverty. Accordingly international development initiatives are focusing increasingly on economic growth and/or poverty alleviation, which are guiding markets toward working better for the poor. These initiatives are pushing for significant changes in the business-enabling environment to open market for private sector growth and micro and small business participation.

The One Body of Christ has HIV and AIDS: Contextual Theological Reflection Together with Persons Living with HIV (# 80)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 13:30-14:45 **Room:** Building 50-rm.310 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop looks into some of the theological issues that can produce stigmatization of people living with HIV and AIDS (PLWHA), such as how we understand God, the Church and sexuality. This will be done in a South-North dialogue and cooperation--a model for increased solidarity and partnership. This workshop will challenge all church leaders to a stronger commitment and accountability. There will be short presentation, mainly by PLWHA, followed by plenary discussions and challenges.

Iglesias, ONGs y Estado: trabajo conjunto para el desarrollo local (# 342)

Churches, NGOs and the State: common work for local development

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: La experiencia de las iglesias en la construcción de políticas públicas, sociales, económicas, productivas y participativas, en alianza con organizaciones de base y municipios en el norte argentino Organizaciones y Municipios, Misiones, Argentina/ Organizaciones de la Sociedad Civil y Municipios, Resistencia, Chaco

Situación de los Pueblos Indígenas del Gran Chaco Sudamericano (# 335)

The situation of indigenous people of the Gran Chaco in South America

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: En este taller se compartirán las historias de luchas por los derechos de los pueblos originarios contada por sus propios protagonistas. Participan Bolivia y Paraguay

Igualdad religiosa en Chile y otros países de América Latina (# 383)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.203 **Interpretation:** Informal

Description: Proceso y desarrollo de la ley de igualdad religiosa en Chile y otras situaciones de búsquedas de legislación religiosa en América Latina por parte de las Iglesias FASIC y otros representantes de concilios de iglesias de América Latina.

HIV/AIDS and Advocacy: A Global Disease Needs Global Action (# 7)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: In this workshop we will discuss how the churches and civil society can advocate for people affected by HIV and AIDS, mobilize financial resources, and fight stigma and discrimination. A short film will introduce us to the subject and show us how the global epidemic is answered by global advocacy campaigns. We will reflect on examples of doing advocacy work and capacity-building with limited resources and under aggravated circumstances. This will lead us to the special and advantageous role that advocacy in the ecumenical context can play.

Overcoming Racism: Churches as Communities of Transformative Justice (# 18)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: What are churches doing to face and overcome racism? What is the meaning of justice, reconciliation, and the re-establishment of people's relationships when it comes to overcoming racism? These and many other questions will guide the reflections shared in this workshop. With a focus on England, the USA and Brazil, the session will explore living experiences, good practices and visions ahead in the struggle against racism.

Naming the Powers, Taming Human Violence, Claiming Christian Vocation (# 78)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will focus on interrogating the concept and uses of power in both its destructive and life-giving forms. It will place an emphasis on alternative, positive understandings of power that can be harnessed to resist violence and bring about the condition of shalom, or just peace.

The Palestinian Refugee Problem: Realities and Prospects for Solution (# 86)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.801 **Interpretation:** Informal

Description: The Palestinian refugee issue is an unresolved issue that needs to be solved if a permanent and just peace is to take place between Israelis and Palestinians. The refugee workshop will address the beginning of the Palestinian refugee problem, the realities of Palestinian refugees in the region, Palestinian refugees and the international community, and prospects for a just solution.

Toward a New Form of Partnership in Development between the North and South (# 108)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 15:00-16:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: Sharing of resources has always been an integral part of the agenda of the modern ecumenical movement. During the past decades, the roles of and relations between 'partners' and 'donors' have changed in many respects. The workshop will discuss these trends with representatives of some of the stakeholders and explore ways forward. Reference will be made to the Proposed Ecumenical Alliance for Development.

How beautiful have human beings to be for God to be mindful of them? (# 65)

Cuán hermosos los seres humanos tienen que ser para Dios?

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: This workshop will explore distorted images of beauty as a basis for human worth and will draw on reflections from the study process in Christian anthropology carried out by Faith & Order.

Misión Integral - Holistic Mission (# 368)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESPF

Description: Este taller va a reflexionar sobre los esfuerzos por unir todos los aspectos de la tarea de la iglesia que son inseparables en la misión de Dios en el mundo de hoy. Incluirá reflexiones de América Latina, Europa y Norteamérica

Experiências de produção de Habitat através de mutirão com autogestão (# 352)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.301 **Interpretation:** Informal

Description: A União dos Movimentos de Moradia da Grande São Paulo surgiu em 1997, pela articulação das comunidades eclesiais de base e movimentos de moradia. A Pastoral da Moradia foi fundamental nesta articulação.

Violencia de genero abuso sexual infantil y adolescente (# 333)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 09-rm.209 **Interpretation:** Informal

Description: Las iglesias tienen un rol muy importante en la promoción de la equidad de género y la prevención del abuso sexual de la infancia y la adolescencia. En este taller se compartirán experiencias y se explorarán las formas de desarrollar estrategias concertadas y efectivas para enfrentar las cuestiones relacionadas a la violencia de género y al abuso sexual.

Life-Giving Agriculture, Genetically Modified Organisms (GMO) and Food Security (# 53)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: Many small farmers around the world, particularly in developing countries, are losing their livelihoods due to corporate agriculture. It is also a source of environmental destruction and bad health for many people. This needs to be changed. Depriving farmers of their power to control seeds is one of the root causes of hunger in the world. Now several farmers are resisting this type of death-giving agriculture, and they are advocating for a Life-Giving Agriculture movement around the world.

More Money for God (# 76)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.303 **Interpretation:** Informal

Description: There is a great interest in churches and ecumenical organizations to learn more about fundraising. Fundraising is an art and a profession that can be learned. Learning through sharing experiences will be central in this workshop.

Pentecostal, Holiness and Evangelical Churches in Faith and Order Dialogue: New Questions and New Opportunities (# 44)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will present a panel presentation recounting the processes undertaken and the new questions and new opportunities that have arisen for Faith and Order work in the United States as we have integrated Pentecostal, Holiness and Evangelical Churches into our discussion. The presentation will include a role-play and time for questions.

Spirituality and International Trade (# 96)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: Trade is the focal structure in the globalization phenomenon. This workshop will reflect on spirituality within global trade.

Millenium Development Goals and the Socially Marginalized: Challenges and Opportunities (# 118)

Date: 22-Feb-05 **Time:** 17:00-18:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: This workshop will focus on the challenges and opportunities for the involvement of youth as leaders for attaining MDG goals, especially with reference to socially marginalized communities. The issues and recommendations emerging from the workshop will be taken forward in India and possibly in the region.

Formação de agentes de comunicação e cultura/Associação nacional de remanescentes de Quilombos (# 376)

Formation of communication and cultural agents in Quilombos (communities originally formed by escaped African slaves)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 40-Theatre **Interpretation:** ESP

Description: A busca de aperfeiçoamento das nossas ações de comunicação passa por um processo que deve garantir a participação de todos os programas e setores de trabalho da entidade, se desenvolver através de uma metodologia participativa e atender a dois aspectos da comunicação: o trabalho junto à mídia no sentido de ampliação da visibilidade institucional e o trabalho mais interno que possibilite dimensionar bem o papel da comunicação no caráter organizativo.

Transforming the World - Men and Women Together (# 111)

Transformando el mundo - hombres y mujeres juntos/as

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 04-Salão de Atos **Interpretation:** ESP

Description: Using participatory Bible study, group discussion, and interactive exercises, this workshop seeks to explore the factors that condition our identity as men and women. Participants will explore together and share how our identity as men and women affects the quality and equality of our service through the church. From this we will discern how effective our service is for the transformation of the world.

CIEMAL, Consejo de Iglesias Evangélicas Metodistas de América Latina y Caribe (# 355)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 50-rm.313 **Interpretation:** Informal

Description: Este taller reflexionara sobre la presencia y testimonio de las iglesias Metodistas de America Latina (CIEMAL): su historia y desafios actuales

Salud integral y comunidad (# 380)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 50-rm.314 **Interpretation:** Informal

Description: En este taller se reflexionará sobre la importancia de la salud para el desarrollo integral basado en la comunidad.

Discovering the Healing power through Congregations, (# 60)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 50-rm. 301 **Interpretation:** Informal

Description: The vision of a transformed, loving, healing and liberating Christian community is dependent on its "congregations" playing a major role in the healing ministry. This workshop provides a platform for sharing experiences, discussion and dialogue. Specific examples will be shared from Africa, Asia and the Americas, where the congregations successfully engaged in: broadening the understanding and practice of the healing ministry, bringing about a positive impact in the health situation of a community and providing leadership and impetus for societal transformation, linking with people's movements and the global realities while dealing with the local health challenges creatively.

Disabilities and theological education (# 71)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 50-rm.302 **Interpretation:** Informal

Description: This workshop seeks to sensitize theological institutions to the introduction of disability studies to enable graduate theologians to address disability concerns in their ministries.

HIV & AIDS and Fair Workplace Policies: A New Beginning for Churches

(# 55)

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 09-rm. 209 **Interpretation:** Informal

Description: The discrimination faced in the workplace by people affected by HIV is very real. There are examples from churches and related organisations where policies have been adopted which assure a supportive work environment for employees, volunteers and ordinands living with, or affected by HIV or AIDS. The key issue of health insurance and practical ways to make this policy work will also be addressed. This workshop brings reflections on the successes and challenges that the implementation brings to churches.

Students in the 21st Century *(# 100)*

Date: 23-Feb-05 **Time:** 9:15-10:30 **Room:** Building 50-Auditorium **Interpretation:** Informal

Description: In this workshop, participants in higher education will explore the impacts that commercialization, increasing financial barriers to higher education, and a decline in student activism have on church and society.